

ALDERSBACHER KLOSTER KURIER

Offizielles Informationsblatt der Gemeinde Aldersbach

Der Gemeinderat 2026 – 2032

Lesen Sie auf Seite 4 und 5.



Rathaus



Konstituierende
Sitzung



Haushalt



Kunstaussstellung



Gemeindeverwaltung Aldersbach

Klosterplatz 1 | 94501 Aldersbach | Vermittlung: 08543/9610-0 | Fax: 08543/9610-30

Web: www.aldersbach.de | E-Mail: info@aldersbach.de

Öffnungszeiten: Mo, Mi, Do 8 – 12 & 13 – 16 Uhr | Di, Fr 8 – 12 Uhr, Nachmittag geschlossen



Gust Zitzlsperger, Zi.-Nr. 101
Telefon 085 43/96 10 - 23
zitzlsperger@aldersbach.de

Geschäftsleitung, Hauptverwaltung,
Personalwesen, Projekte, Vertrags-
und Rechtsangelegenheiten



Maximilian Knab, Zi.-Nr. 204
Telefon 085 43/96 10 - 36
knab@aldersbach.de

Bau- und Beitragsrecht,
Mitarbeit Geschäftsleitung



Annemarie Pelinka, Zi.-Nr. 002
Telefon 085 43/96 10 - 12
pelinka@aldersbach.de

Einwohnermeldeamt, Passamt,
Gewerbeamt, Fundbüro, Jagd- und
Fischereiwesen, Verbrauchsgebühren,
Gesunde Gemeinde, stellv. Rentenang.,
stellv. Standesamt



Corinna Reithmeier, Zi.-Nr. 108
Telefon 085 43/96 10 - 35
reithmeier@aldersbach.de

Standesamt, Friedhofswesen,
Renten- und Sozialangelegenheiten,
Wahlamt



Daniela Meindl, Zi.-Nr. 205
Telefon 085 43/96 10 - 37
meindl@aldersbach.de

Archiv,
Registratur,
Sekretariat



Julia Aigner, Zi.-Nr. 102
Telefon 085 43/96 10 - 39
aigner@aldersbach.de

Sekretariat, Schulwesen,
Versicherungen, Sitzungsdienst,
stellv. Einwohnermeldeamt



Regina Elkofer
Telefon 085 43/96 10 - 20
elkofer@aldersbach.de

Auszubildende



Leon Vörtl
Telefon 085 43/96 10 - 13
voertl@aldersbach.de

Auszubildender



Manuel Sattler, Zi.-Nr. 105
Telefon 085 43/96 10 - 11
sattler@aldersbach.de

Kämmerei,
öffentliche Sicherheit
und Ordnung



Michelle Hageneder, Zi.-Nr. 204
Telefon 085 43/96 10 - 38
hageneder@aldersbach.de

Bauamt, Vermessungswesen,
Bauhofangelegenheiten, Baurecht,
Bauleitplanverfahren



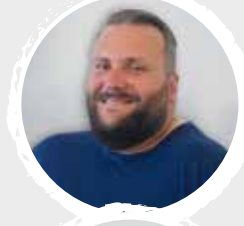
Martina Gutsmidl, Zi.-Nr. 102
Telefon 085 43/96 10 - 24
info@aldersbach.de

Sekretariat, Sitzungsdienst,
Gratulationen, Ehrungen,
Telefonvermittlung, Infoblatt



Julia Wiesböck, Zi.-Nr. 203
Telefon 085 43/96 10 - 34
wiesboeck@aldersbach.de

Kassenwesen, Grundsteuer,
Gewerbesteuer, Hundesteuer,
stellv. Standesamt



Andreas Düft, Zi.-Nr. 003
Telefon 085 43/96 10 - 42
dueft@aldersbach.de

EDV-Sachbearbeiter



Fritz Greiler, Zi.-Nr. 002
Telefon 085 43/96 10 - 32
greiler@aldersbach.de
tourismus@aldersbach.de

Kultur, Tourismus, Social Media,
Gemeinde-App, Informationsblatt,
Ehrenamtsbeauftragter,
stellv. Einwohnermeldeamt



Gökhan Hartmann, Zi.-Nr. 003
Telefon 085 43/96 10 - 16
hartmann@aldersbach.de

IT-Systembetreuer

*Bitte nutzen Sie auch
die digitalen Angebote wie das
Bürgerserviceportal.*



Liebe Bürgerinnen und Bürger.

mit der Ausgabe Nr. 2 unseres Info-Blattes blicken wir voller Vorfreude auf die wärmeren Monate des Jahres, denn der Sommer steht vor der Tür. Der Juni und die darauffolgenden Monate sind traditionell die Zeit, in der wir den Blick auf unsere Freizeit, Erholung und vor allem auf unsere Familien richten.

Die Vereine starten in die Freiluftsaison und die ersten Sommerfeste laden zum geselligen Beisammensein ein. Gerade in unserer schnelllebigen Zeit sind diese gemeinsamen Momente das Herzstück unseres Zusammenlebens.

Ob beim Vereinsfest, beim Tag der offenen Tür oder einfach beim nachbarschaftlichen Plausch: Ich lade Sie herzlich ein, die Angebote zu nutzen, mitzufeiern und das Miteinander aktiv zu stärken.

Unsere Gemeinde hat auch in diesem Sommer wieder einiges zu bieten. Nutzen Sie die Gelegenheit, unsere Naherholungsgebiete zu erkunden, an den Ferienprogrammen teilzunehmen oder unsere lokalen Gastronomiebetriebe und Freizeiteinrichtungen zu besuchen.

Ein großer Dank gilt an dieser Stelle bereits all den ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, die durch ihren unermüdlichen Einsatz unser Gemeindeleben erst möglich machen.

Gleichzeitig möchte ich Sie dazu aufrufen, auch in der Urlaubszeit ein offenes Ohr und einen wachsaamen Blick für Ihre Nachbarn zu haben. Eine funktionierende Gemeinschaft zeichnet sich dadurch aus, dass wir aufeinander Acht geben.

Die Sommermonate sind oft auch eine Zeit der Planung und Umsetzung. In unserer Gemeinde stehen wichtige Infrastrukturprojekte und Initiativen an, die unsere Region zukunftssicher machen.

In dieser Ausgabe unseres Info-Blattes finden Sie erneut wichtige Informationen aus dem Rathaus,

aktuelle Termine und Details zu anstehenden Bauvorhaben. Informieren Sie sich gerne über die Entwicklungen, die unsere Gemeinde voranbringen.

Vor kurzem wurde die konstituierende Sitzung der Gemeinde Aldersbach für die Wahlperiode 2026 – 2032 abgehalten.

Wichtige Entscheidungen wurden in dieser Sitzung getroffen. So darf ich meinen Stellvertretern Robert Steinbauer zur Wahl zum 2. Bürgermeister und Clemens Wiese zur Wahl zum 3. Bürgermeister recht herzlich gratulieren.

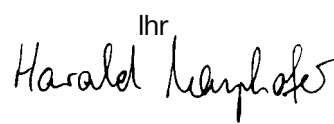
Wie bereits in der vergangenen Wahlperiode möchte ich mit Euch und gemeinsam mit unserem Gemeinderat über die Parteigrenzen hinweg die verschiedensten Sachthemen analysieren, abwägen und für unsere Gemeinde die objektiv vernünftigsten Entscheidungen treffen.

In diesem Sinne: „Packen wir's gemeinsam an, es gibt viel zu tun!“

Auf eine gute und erfolgreiche Zusammenarbeit für die Gemeinde Aldersbach.

Einen guten Start in einen neuen Lebensabschnitt wünsche ich noch unseren Schülerinnen und Schülern, die unsere Grundschule oder ihre jetzigen Schulen verlassen, um weiterführende Schulen zu besuchen oder in das Berufsleben einzutreten.

Ich wünsche Ihnen, meine lieben Mitbürgerinnen und Mitbürger, eine wunderbare Sommerzeit, eine gute Erholung und tolle gemeinsame Erlebnisse in unserer Heimat.

Ihr

Harald Mayrhofer
1. Bürgermeister

Konstituierende Sitzung des Gemeinderates 2026 – 2032 am 18. Mai 2026

Am 18. Mai kam zum ersten Mal der neugewählte Gemeinderat im Großen Sitzungssaal des Rathauses Altdersbach zusammen – zur sogenannten „Konstituierenden Sitzung“. Bei dieser wurden die neuen Gemeinderäte und die vom Gremium gewählten, ehrenamtlichen Bürgermeister-Stellvertreter von 1. Bürgermeister Harald Mayrhofer vereidigt. Jede/r hat folgenden vorgeschriebenen Eid abzulegen: „Ich schwöre Treue dem Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland und der Verfassung des Freistaates Bayern. Ich schwöre, den Gesetzen gehorsam zu sein und meine Amtspflichten gewissenhaft zu erfüllen. Ich schwöre, die Rechte der Selbstverwaltung zu wahren und ihren Pflichten nachzukommen, so wahr mir Gott helfe.“ Außerdem wurde über die Besetzung der Ausschüsse sowie der Beauftragten abgestimmt.

Bürgermeister-Stellvertreter

Für das Amt des zweiten Bürgermeisters vorgeschlagen wurden Robert Steinbauer und Josef Eidinger. Mit 10:7 Stimmen (inklusive Bürgermeister Mayrhofer) wurde Robert Steinbauer gewählt. Für die Wahl des 3. Bürgermeisters vorgeschlagen wurden Clemens Wiese und Josef Eidinger. Mit 10:7 Stimmen wurde Clemens Wiese gewählt. Einstimmig verabschiedet wurden eine Satzung zur Regelung des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts sowie eine Geschäftsordnung für den Gemeinderat. Ebenfalls ohne Gegenstimmen wurden die Vorschläge der Besetzung der Ausschüsse bestellt:

Mitglieder und Stellvertreter des Bau- und Umweltausschusses

CSU

1. Wiese Clemens
2. Mörtlbauer-Ruhland Brigitte
3. Oberleitner Johannes
4. Moser Gerhard

Stellv. Ausschussmitglieder in folgender Reihenfolge

1. Forster Michael
2. Haslinger Karl
3. Beldovits Katharina

FW

5. Eidinger Josef
6. Frammersberger Stefan
7. Zellner Jürgen

Stellv. Ausschussmitglieder in folgender Reihenfolge

1. Lechner Josef
2. Fischl Markus

Grüne / PFR

8. Gerstl Marion

Stellv. Ausschussmitglied in folgender Reihenfolge

1. Steinbauer Robert



1. Bürgermeister Harald Mayrhofer mit dem vom Gremium in geheimer und schriftlicher Wahl bestellten Stellvertretern Robert Steinbauer (Grüne/PFR; links) und Clemens Wiese (CSU; rechts). Foto: Vörtl



Von links: Ludwig Raßhofer (SPD/P-FRWG), 3. Bürgermeister Clemens Wiese (CSU), 2. Bürgermeister Robert Steinbauer (Grüne/PFR), Josef Eidinger (FW), Gerhard Moser (CSU), Josef Lechner jun. (FW), 1. BGM Harald Mayrhofer (CSU), Katharina Beldovits (CSU), Michael Forster (CSU), Brigitte Mörtlbauer-Ruhland (CSU), Stefan Frammersberger (FW), Jürgen Zellner (FW), Karl Haslinger (CSU), Marion Gerstl (Grüne/PFR), Johannes Oberleitner (CSU), Markus Fischl (FW), Martin Bobe (AfD).



Von links die neu gewählten Gemeinderäte: Brigitte Mörtlbauer-Ruhland (CSU), Marion Gerstl (Grüne/PFR), Jürgen Zellner (FW), Markus Fischl (FW), Katharina Beldovits (CSU), 1. BGM Harald Mayrhofer (CSU), Johannes Oberleitner (CSU), Clemens Wiese (CSU), Martin Bobe (AfD).

Mitglieder und Stellvertreter des Haupt- und Finanzausschusses

CSU

1. Wiese Clemens
 2. Oberleitner Johannes
 3. Forster Michael
 4. Beldovits Katharina
- Stellv. Ausschussmitglieder in folgender Reihenfolge*
1. Haslinger Karl
 2. Mörtlbauer-Ruhland Brigitte
 3. Moser Gerhard

FW

5. Eidinger Josef
 6. Lechner Josef
 7. Fischl Markus
- Stellv. Ausschussmitglieder in folgender Reihenfolge*
1. Frammersberger Stefan
 2. Zellner Jürgen

Grüne / PFR

8. Steinbauer Robert
- Stellv. Ausschussmitglied in folgender Reihenfolge*
1. Gerstl Marion

Mitglieder und Stellvertreter des Sport- und Kulturausschusses

CSU

1. Oberleitner Johannes
 2. Beldovits Katharina
 3. Forster Michael
 4. Mörtlbauer-Ruhland Brigitte
- Stellv. Ausschussmitglieder in folgender Reihenfolge*
1. Moser Gerhard
 2. Haslinger Karl
 3. Wiese Clemens

FW

5. Fischl Markus
 6. Zellner Jürgen
 7. Frammersberger Stefan
- Stellv. Ausschussmitglied in folgender Reihenfolge*
1. Eidinger Josef
 2. Lechner Josef

Grüne / PFR

8. Steinbauer Robert
- Stellv. Ausschussmitglied*
1. Gerstl Marion

Mitglieder und Stellvertreter des Rechnungsprüfungsausschusses

CSU

1. Wiese Clemens
 2. Oberleitner Johannes
 3. Haslinger Karl
- Stellv. Ausschussmitglieder in folgender Reihenfolge*
1. Mörtlbauer-Ruhland Brigitte
 2. Forster Michael
 3. Beldovits Katharina

FW

4. Eidinger Josef
 5. Fischl Markus
- Stellv. Ausschussmitglieder in folgender Reihenfolge*
1. Lechner Josef
 2. Frammersberger Stefan

Grüne / PFR

6. Gerstl Marion
- Stellv. Ausschussmitglied*
1. Steinbauer Robert

AFD

7. Bobe Martin

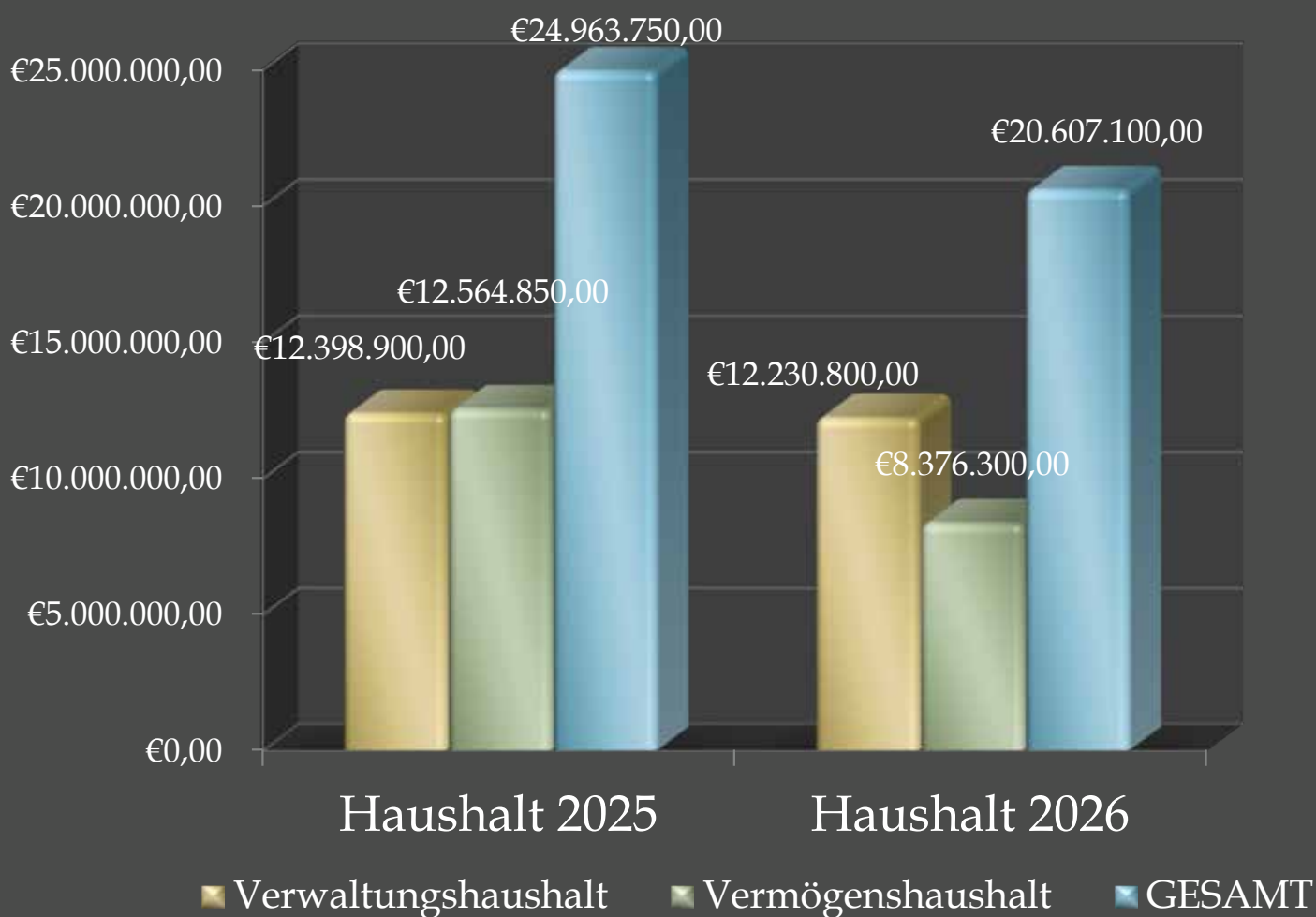
Weitere Abstimmungen

- Abstimmung über den Vorsitz im Rechnungsprüfungsausschuss: Marion Gerstl (16:0).
- Jugendbeauftragte: Oberleitner Johannes - Fischl Markus - Gerstl Marion.
- Mitglieder im Kindergartenausschuss:
 1. Beldovits Katharina (Vertretung: Mörtlbauer-Ruhland Brigitte); 2. Zellner Jürgen (Frammersberger Stefan).
- Bestellung von Mitgliedern in die Schulverbandsversammlung Aldersbach: Beldovits Katharina (Stellvertretung: Mörtlbauer-Ruhland Brigitte); Fischl Markus (Lechner Josef).
Sollte die Schülerzahl 200 zum 01.10.2026 oder zu einem späteren Zeitpunkt überschritten werden, so wird folgendes weiteres Mitglied als Mitglied der Schulverbandsversammlung Aldersbach entsandt: Wiese Clemens, Stellv. Ausschussmitglied: Eidinger Josef.
- Bestellung von Mitgliedern in die Schulverbandsversammlung Aidenbach: Beldovits Katharina (Stellv.: Mörtlbauer-Ruhland Brigitte); sollte die Schülerzahl 100 zum 01.10.2026 oder zu einem späteren Zeitpunkt überschritten werden, so wird folgendes weiteres Mitglied als Mitglied der Schulverbandsversammlung Aidenbach entsandt: Fischl Markus (Stellv.: Eidinger Josef).
- Gemeinden können ihre Bürgermeister zu Standesbeamten bestellen, sofern ihr Aufgabenbereich auf die Vornahme von Eheschließungen beschränkt wird. Eine Bestellung zum Eheschließungsstandesbeamten erlischt spätestens mit Ablauf der Amtszeit. Auf Grund der Wiederwahl von Harald Mayrhofer zum 1. Bürgermeister war es erforderlich, ihn ab 18. Mai 2026 erneut zum Eheschließungsbeamten zu bestellen.



DATEN, ZAHLEN & FAKTEN DER GEMEINDE 2026

Die Eckdaten im Vergleich zum Haushalts-Vorjahr

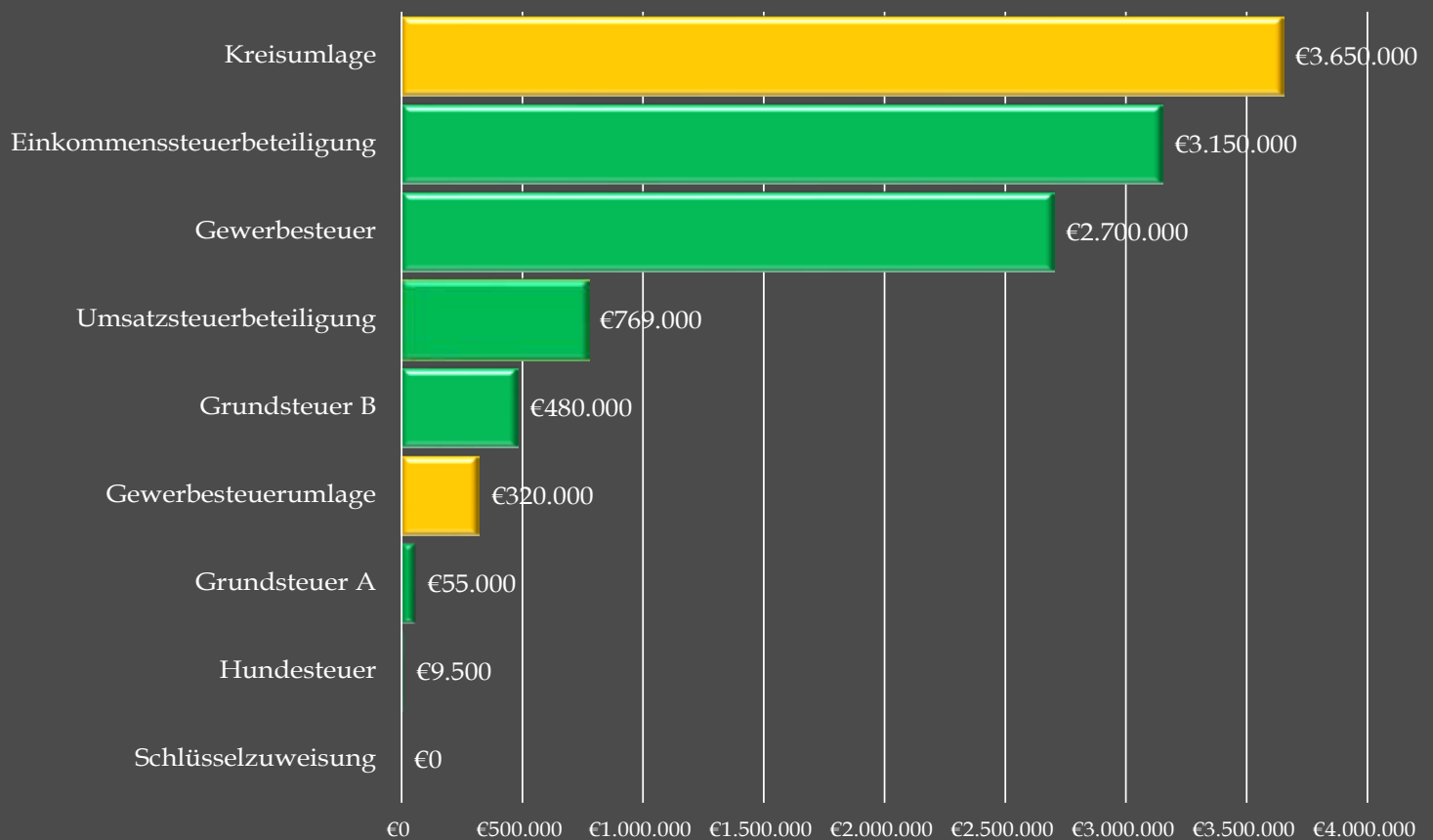


Verbindlichkeiten und Rücklagen

- Die Gemeinde Aldersbach ist schuldenfrei! • Es bestehen keinerlei Verbindlichkeiten
- Der Bestand der Ansparrücklage am 01.01.2026 beträgt 12.000.000,-Euro.
- Eine Entnahme aus der Ansparrücklage ist in diesem Jahr nicht vorgesehen, da der Vermögenshaushalt mit den vorhandenen Mitteln ausgeglichen werden kann.
- Bei entsprechend vorsichtigem Umgang mit Investitionen können zukünftige Haushalte noch ausgeglichen werden.

Wichtige Steuer und Umlagen

Haushalt 2026



Aldersbacher „Team Orange“

Eine Vielzahl von Aufgaben erfüllen die Mitarbeiter des gemeindlichen Bauhofs um Leiter Karl Reitberger (rechts im Bild) – und sparen so der Gemeinde auch Geld.

Vor allem im Sommer sind die Bauhof-Mitarbeiter sehr gefordert mit Mähen und „Schlägern“. Wir bitten deshalb um Geduld: Unser „Team Orange“ kann nicht überall zur selben Zeit aktiv werden!

Ehrungen für langjährige Gemeinderatsmitglieder

Im Rahmen eines Ehrenabends am 8. Juni wurden im Beisein von stellvertretender Landrätin Cornelia Wasner-Sommer von Bürgermeister Harald Mayrhofer langjährige und ausgeschiedene Gemeinderatsmitglieder für ihr ehrenamtliches Wirken gewürdigt – und mit Bürgermedaillen ausgezeichnet.



Für ihr langjähriges kommunalpolitisches Engagement wurden im Beisein von stellvertretender Landrätin Cornelia Wasner-Sommer (vorne, v. l.) geehrt: Marie-Luise Wiese, Dr. Josef Maydl, Heidi Rabs, Sonja Schwarzmeier; dahinter v. l.: Josef Hindshammer, Thomas Rofritsch, 2. Bürgermeister Robert Steinbauer, Bürgermeister Harald Mayrhofer, Robert Klinger; hinten v. l.: 3. Bürgermeister Clemens Wiese, die Ehrenbürger Franz Schwarz und Georg Adam Freiherr von Aretin sowie Helmut Huber.

Verleihung der Bürgermedaille in Gold an Marie-Luise Wiese

Die Verdienste und ehrenamtlichen Tätigkeiten von Frau Marie-Luise Wiese wurden vom Bürgermeister wie folgt aufgezählt: von 1996 bis 2026 ununterbrochen Mitglied im Gemeinderat, 2. Bürgermeisterin von 2014 bis 2026. Frau Wiese hat durch ihr besonderes Engagement die kommunale Selbstverwaltung in der Gemeinde Aldersbach entscheidend mitgeprägt und gefördert. So war sie seit 1996 ununterbrochen Mitglied im Gemeinderat in Aldersbach. Frau Wiese sitzt somit seit 30 Jahren im Entscheidungsgremium der Gemeinde Aldersbach und hat sich äußerst engagiert in der kommunalpolitischen Arbeit eingebracht, sowie kaum eine Sitzung verpasst. Zusätzlich war Frau Wiese seit 2014 – für 2 Perioden - 2. Bürgermeisterin der Gemeinde Aldersbach. Sie hat den amtierenden Bürgermeister in besonderer Weise vertreten und seine Aufgaben stets zuverlässig wahrgenommen sowie die Interessen der Gemeinde vertreten. Auf Marie-Luise war immer Verlass. Sie zeichnete sich durch ihr vielfältiges Engagement und die öffentliche Präsenz bei den verschiedensten Veranstaltungen, bei Geburtstagsjubiläen, Ehrungen und Vereinsfesten aus und war bei den Bürgern gerne gesehen. Des Weiteren hat sich die ehemalige 2. Bürgermeisterin auch im Vereinsleben ganz

besonders engagiert und Verantwortung übernommen. Dabei ist sie seit Jahren 1. Schützenmeisterin bei der Feuerschützengesellschaft Haidenburg. Außerdem war sie viele Jahre 1. Vorsitzende beim Frauenbund Uttigkofen. Zusätzlich ist Frau Wiese ein engagiertes Mitglied in diversen Ortsvereinen.

Verleihung der Bürgermedaille in Gold an Robert Klinger

Die Verdienste und ehrenamtlichen Tätigkeiten von Herrn Robert Klinger wurden vom Bürgermeister wie folgt aufgezählt: von 1990 bis 2026 ununterbrochen Mitglied im Gemeinderat, 3. Bürgermeister von 2020 bis 2026. Herr Klinger war seit 1990 ununterbrochen Mitglied im Aldersbacher Gemeinderat. In der Zeit von 2020 bis 2026 bekleidete er zudem das Amt des 3. Bürgermeisters und unterstützte in dieser Funktion die Gemeinde sowohl in repräsentativen Aufgaben als auch in der Verwaltungsarbeit zuverlässig und engagiert. Sein Einsatz für das Gemeinwesen zeigt sich in zahlreichen langjährigen ehrenamtlichen Tätigkeiten: Von 1976-1980 war er Vorstand der Landjugend Walchsing. Seit 1972 ist Herr Klinger Mitglied der Sportfreunde Kriestorf. Hier war er von 1982-1988 2. Vorstand und von 1990 bis 2015 1. Vorstand. In dieser Zeit prägte er maß-

geblich die Entwicklung des Vereins. Von 1978 bis 1984 war er als Schiedsrichter aktiv und trug damit wesentlich zum sportlichen Miteinander bei. Von 1984 bis 1996 und erneut von 2008 bis 2014 engagierte er sich im Ausschuss der Freiwilligen Feuerwehr Kriestorf-Gainstorf und half bei der Organisation zahlreicher Veranstaltungen, die das Gemeindeleben bereicherten. Zudem ist er seit vielen Jahren Mitglied beim Tennisclub Kriestorf.

Engagiert hat sich Herr Klinger auch im Arbeitskreis Dorferneuerung Kriestorf. Seit 2024 wirkt er darüber hinaus als Kassier des Vereins „Dorfhoamat“ und leistet dort einen wichtigen Beitrag zur Pflege und Förderung der örtlichen Kultur und Tradition. Das Wirken von Herrn Klinger ist geprägt von Pflichtbewusstsein, Kontinuität und einem unermüdlichen Einsatz für das Gemeinwohl.

Verleihung der Bürgermedaille in Bronze an Dr. Josef Maydl

Die Verdienste und ehrenamtlichen Tätigkeiten von Herrn Dr. Josef Maydl wurden vom Bürgermeister wie folgt aufgezählt: von 2008 bis 2026 ununterbrochen Mitglied im Gemeinderat. Herr Dr. Maydl hat sich während seiner Tätigkeit im Gemeinderat in besonderer Weise um die Entwicklung und das Gemeinwohl der Gemeinde Aldersbach verdient gemacht. Durch sein Engagement, seine Verantwortung und seine Mitwirkung an zahlreichen Entscheidungen hat er die kommunale Selbstverwaltung nachhaltig geprägt.

Er ist bereits seit mehr als 40 Jahren als Allgemeinarzt in der Gemeinde tätig und hat sich in dieser Funktion in herausragender Weise um die gesundheitliche Versorgung der Bevölkerung gekümmert. Durch sein unermüdliches Engagement, seine fachliche Kompetenz sowie seine stets dem Wohl der Patienten orientierte Haltung hat Herr Dr. Maydl sich das Vertrauen und die hohe Wertschätzung der Bürger erworben. Auch über die eigentliche ärztliche Tätigkeit hinaus zeigt er ein besonderes Maß an Engagement im öffentlichen und gesellschaftlichen Leben. Zudem ist er seit Jahrzehnten als Sänger bei den Musikfreunden Aldersbach aktiv. Außerdem engagiert er sich als Mitglied der Gesellschaft für grenzenlose Kultur und Geschichte für Bayern, Böhmen, Österreich e. V.. Auch bei den unterschiedlichen Veranstaltungen und Vernissagen war er als Gemeinderat präsent und vertrat dabei auch die Interessen der Gemeinde Aldersbach.

Verleihung der Bürgermedaille in Bronze an Josef Hindshammer

Die Verdienste und ehrenamtlichen Tätigkeiten von Herrn Josef Hindshammer wurden vom Bürgermeister wie folgt aufgezählt: von 2008 bis 2026 ununterbrochen Mitglied im Gemeinderat und 3. Bürgermeister von 2014 bis 2020. Herr Hindshammer hat durch sein besonderes Engagement die kommunale Selbstverwaltung in der Gemeinde Aldersbach entscheidend mitgeprägt und gefördert.

In dieser Rolle vertrat er die Interessen der Bürger und wirkte an Entscheidungen zu lokalen Themen mit. Mit seinem Ausscheiden aus dem Gemeinderat endet eine lange Zeit des engagierten Wirkens für die Gemeinde Aldersbach. Herr Hindshammer hat sich in dieser Zeit stets als verlässlicher, bodenständiger und verantwortungsbewusster Vertreter der Bürgerinnen und Bürger gezeigt. Seine Entscheidungen waren geprägt von Augenmaß, Erfahrung und einem klaren Blick für das Wohl der gesamten Gemeinde.

Darüber hinaus war er auch im ehrenamtlichen Bereich sehr engagiert. Als 1. Vorstand der Freiwilligen Feuerwehr Uttigkofen organisierte er unter anderem auch das 100-jährige Gründungsfest. Ebenso war Josef Hindshammer als Pfarrgemeinderatsvorsitzender der Pfarrei Uttigkofen sehr aktiv.

Wer Herrn Hindshammer kennt, weiß aber auch: Neben all dem Pflichtbewusstsein ist er ein Mensch mit Herz und Humor. Als leidenschaftlicher Musiker, insbesondere an der Trompete bereichert er das kulturelle Leben und bringt Menschen zusammen. Und nicht zuletzt ist er bekannt für seine gesellige Art und seinen Humor: Seine Witze haben so manche Momente aufgelockert und gezeigt, wie wichtig auch das Menschliche in der Politik ist. Dieses Engagement zeigt, dass er sich nicht nur politisch, sondern auch gesellschaftlich für das Gemeinwohl und den Zusammenhalt in der Gemeinde einsetzte.

Verleihung der Bürgermedaille in Bronze an Thomas Rofritsch

Die Verdienste und ehrenamtlichen Tätigkeiten von Herrn Thomas Rofritsch wurden vom Bürgermeister wie folgt aufgezählt: von 2002 bis 2014 und von 2019 bis 2026 Mitglied im Gemeinderat. Herr Rofritsch hat sich während seiner Tätigkeit im Gemeinderat in besonderer Weise um die Entwicklung und das Gemeinwohl der Gemeinde Aldersbach verdient gemacht. Durch sein Engagement, seine Verantwortung und seine Mitwirkung an zahlreichen Entscheidungen hat er die kommunale Selbstverwaltung nachhaltig geprägt.

Er hat sich in dieser Zeit viel im örtlichen Vereinsleben beteiligt. Seit über 30 Jahren ist Herr Rofritsch erster Vorstand der DJK Pörndorf. Außerdem organisiert er Feste wie Starkbierfest, Vereinsfeste, Sommernachtsfest und unter anderem auch Faschingsfeiern. Im Obst- und Gartenbauverein ist Herr Rofritsch ebenfalls ein engagiertes Mitglied. Auch bei der Gründung des Fördervereins für die Wolfgang-Marius-Grundschule war er maßgebend beteiligt und führte dann auch vier Jahre den Vorsitz. Ebenso war er Elternbeiratsvorsitzender an der MS Aidenbach.

Die Ortschaft Pörndorf wird durch seinen unermüdlichen Einsatz und sein vielfältiges Engagement – sowohl im Vereinsleben als auch für die Bürgerinnen und Bürger – gesellschaftlich wie politisch in besonderer Weise bereichert.

Verleihung der Bürgermedaille in Bronze an Helmut Huber

Die Verdienste und ehrenamtlichen Tätigkeiten von Herrn Helmut Huber wurden vom Bürgermeister wie folgt aufgezählt: von 2008 bis 2026 ununterbrochen Mitglied im Gemeinderat. Herr Huber hat sich während seiner Tätigkeit im Gemeinderat in besonderer Weise um die Entwicklung und das Gemeinwohl der Gemeinde Aldersbach verdient gemacht. Durch sein Engagement, seine Verantwortung und seine Mitwirkung an zahlreichen Entscheidungen hat er die kommunale Selbstverwaltung nachhaltig geprägt.

Ein ganz besonderes Anliegen ist für ihn der Schutz der Umwelt in der Gemeinde sowie der Schutz der Natur und das Wohlergehen seiner Bewohner in Borneo, Indonesien. So gründete er den Verein „fans for nature e.V.“ der sich speziell für den Schutz des tropischen Regenwaldes in Indonesien und seiner Tierarten, insbesondere den Orang-Utans einsetzt. So hilft er damit, den Tropischen Regenwald und seine Bewohner zu erhalten. Mittlerweile hat der Verein 382 Mitglieder in ganz Europa.

Vor Ort hat Helmut Huber das „Affenfest“ ins Leben gerufen und prominente Gäste nach Aldersbach geholt, wie den Schauspieler Hannes Jaenicke. Außerdem hat er diesbezüglich auch für Medienauftritte, wie zum Beispiel kürzlich beim Bayerischen Rundfunk, die Farben der Gemeinde Aldersbach vertreten.

Bürgermeister Mayrhofer würdigte ebenso die ausgeschiedenen Gemeindrätinnen Sonja Schwarzmeier und Heidy Rabs.

Sonja Schwarzmeier war von 2014 bis 2026 Mitglied des Gemeinderates. Neben diesem kommunalpolitischen Engagement übernahm sie zahlreiche ehrenamtliche Aufgaben in der Gemeinde. Unter anderem engagierte sie sich als Vorsitzende der Christlichen Frauengemeinschaft Walchsing-Kriestorf sowie als langjährige Pfarrge-

meinderatsvorsitzende der Pfarrei Walchsing-Kriestorf. Zudem brachte sie sich aktiv in die Vorbereitung von Kindern und Jugendlichen auf die Erstkommunion und die Firmung ein. Dieses vielseitige Engagement belohnten die Bürgerinnen und Bürger, indem sie Sonja Schwarzmeier für zwei Legislaturperioden in den Gemeinderat wählten. Darüber hinaus war sie als Fahnenmutter der Freiwilligen Feuerwehr Kriestorf aktiv.

Heidy Rabs war von 2024 bis 2026 im Gemeinderat. Sie ist seit über 10 Jahren mit ihrer ehrenamtlichen Seniorenarbeit eine tragende Säule im gesellschaftlichen Leben von Aldersbach. In ihrer Funktion als Seniorenbeauftragte hat sie das Miteinander in der Gemeinde nachhaltig geprägt und zahlreiche Angebote geschaffen. Dazu zählen die Seniorengymnastik, der Kinonachmittag, der Spielnachmittag, als auch der Handarbeitsnachmittag, alle im Kultur- und Begegnungszentrum, das Reparatur-Café und die unzähligen Seniorenausflüge. Damit haben sie und ihr Ehemann Dieter Rabs als „soziale Feuerwehr“ durch ihre Initiative Nachbarn für Nachbarn einen Ort der Begegnung und Hilfe für die Senioren in Aldersbach etabliert. Als ehemalige Arbeitspädagogin bringt Heidy Rabs ihre Erfahrung und ihr tiefes Verständnis für menschliche Notlagen mit in ihr Engagement. Sie ist oft die erste Ansprechpartnerin, wenn Unterstützung im Ort gefragt ist, ob bei der Organisation von Alltagshilfen oder der Vermittlung wichtiger Kontakte. Ihr Engagement geht weit über formale Aufgaben hinaus: Mit Fachvorträgen wie der Reihe „zu Hause daheim“ oder der Organisation von Seniorenausflügen schafft sie Räume für Gemeinschaft und sorgt dafür, dass sich ältere Mitbürger in Aldersbach wertgeschätzt und sicher aufgehoben fühlen. Sie verkörpert damit einen unermüdlichen Dienst am Nächsten, der den Zusammenhalt über alle Altersgrenzen hinweg stärkt.

Bauhof – Gemeinde Aldersbach

Wir suchen ...

- zwei Ferienjobber für den Zeitraum vom 03.08.2026 bis 11.09.2026 (Sommerferien)
- Mindestalter: 16 Jahre
- zur Unterstützung für kleinere anfallende Arbeiten, insbesondere gärtnerische Tätigkeiten, im Bauhof der Gemeinde Aldersbach
- Stundenlohn brutto beläuft sich auf 14,00 €/Std.

Bei Interesse melden Sie sich bei Herrn Maximilian Knab,
Tel.: 08543/9610-36, E-Mail: knab@aldersbach.de



Versand des Ausweises* nach Hause

* Gültig für Personalausweis, Reisepass, elektronischer Aufenthaltstitel, Reiseausweis, eID-Karte



Bundesministerium
des Innern

Ihr Ausweisdokument kann innerhalb Deutschlands auf Wunsch direkt **nach Hause geliefert** werden. Hierfür muss der Ausweisantrag in der Stadt, in der Sie wohnen, gestellt werden. Der Versand-Service kostet 15,00 € zusätzlich zur Ausweisgebühr.

Der Zustelldienst, die Deutsche Post AG, informiert Sie gern per E-Mail über den voraussichtlichen Zustelltag.

Die Sendung wird ausschließlich an Sie persönlich übergeben.



Für die Übergabe an der Wohnungstür oder in der Postfiliale benötigen Sie einen weiteren gültigen Lichtbildausweis, um sich beim Empfang der Sendung zu identifizieren und Irrtümer bei der Aushändigung zu vermeiden.

Der alte Ausweis wird bei der Beantragung entwertet und kann nicht mehr genutzt werden.

Sind Sie nicht zu Hause, können Sie die Sendung innerhalb von sieben Werktagen in der Postfiliale abholen. Schaffen Sie die Abholung innerhalb des Zeitraums nicht, wird die Sendung anschließend an die zuständige Behörde weitergeleitet und aufbewahrt, bis Sie sie abholen.

- Der Versand für **Reisepässe oder Reiseausweise** ist ab dem **18. Geburtstag** möglich. Personalausweise, elektronische Aufenthaltstitel oder eID-Karten können ab dem 16. Geburtstag versendet werden.
- Ausweisdokumente für **Kinder oder betreute Personen** können nur in der Behörde abgeholt werden. Das gilt für alle Personen mit Abholvollmacht, mit gesetzlicher Vertretungsbefugnis oder gerichtlich bestellte Personen zur Betreuung.
- Ausweisdokumente im **Express-Bestellverfahren** werden am schnellsten in der Behörde abgeholt. Ein Versand nach Hause ist nicht möglich.
- Der Versand an eine **Wunschadresse** oder an einen **Nebenwohnsitz** ist nicht möglich.
Grund: Kann die Sendung an der Wohnungstür nicht zugestellt werden und wird sie aus der Postfiliale auch nicht abgeholt, soll sie anschließend in der Behörde Ihres Hauptwohnsitzes aufbewahrt werden.
- Die **Online-Ausweisfunktion** steht Ihnen nach Erhalt des neuen Personalausweises bzw. elektronischen Aufenthaltstitels und dem Neusetzen Ihrer PIN wieder zur Verfügung.
- Von der Deutschen Post wird nur die Sendung mit dem Ausweisdokument übergeben. **Alte Ausweise** werden vom Personal der Post weder entwertet noch zum Rücktransport an die Behörde entgegengenommen.

Neuer Mitarbeiter im Bauhof

Die Bauhof-Truppe von Karl Reitberger hat einen neuen Kollegen bekommen, den auch Bürgermeister Harald Mayrhofer willkommen hieß (Foto). Im April ist Armin Würf-Kirschner aus Osterhofen dazu gestoßen, der sich mittlerweile gut ins Team eingewöhnt hat. Auch in seinen neuen Aufgabenbereich hat er sich bereits sehr gut eingearbeitet. Armin Würf-Kirschner wird vorrangig in der Wasserversorgung tätig sein, grundsätzlich aber alle im Bauhof anfallenden Tätigkeiten ausführen. Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit mit dem neuen Kollegen!



Infos aus der Gemeinderatssitzung vom 25.03.2026



TOP 01

Die örtliche Prüfung der Jahresrechnung der Gemeinde Aldersbach für das Haushaltsjahr 2025 ergab keine Beanstandungen. Die Belegführung erfolgte ordnungsgemäß und die Haushaltsführung entsprach den gesetzlichen Vorgaben. Zudem konnte auch im Haushaltsjahr 2025 eine Zuführung zum Vermögenshaushalt erzielt werden. Der Gemeinderat stellte die Jahresrechnung 2025 daraufhin offiziell fest.

TOP 02

Zur Jahresrechnung der Gemeinde Aldersbach für das Haushaltsjahr 2025 wurde mit dem festgestellten Ergebnis vom Gremium die Entlastung erteilt.

WIR kümmern uns um Ihren Garten!



GARTENGESTALTUNG

Anton Plattner jun.

Pflege

Neuanlage

Renovierung

Nechwatalstr. 15 · 94501 Aldersbach
 Tel. 085 43 / 601 99 27 · info@gartengestaltung-plattner.de
www.gartengestaltung-plattner.de

BESENDORFER

Veranstaltungsfotografie • Bildreportagen • Fotostudio

Mario Besendorfer

Bindermannswirn 1
94439 Roßbach

www.mario-besendorfer.de
info@mario-besendorfer.de
 0170/5432467

- Veranstaltungsfotografie
- Bildreportagen
- Fotostudio
- Luftaufnahmen mit Flugdrohne
- digitale Bildbearbeitung
- 360°-Aufnahmen
- Fotografie- und Bildbearbeitungskurse

50 Jahre





ASAM-APOTHEKE

Gebrüder-Asam-Str. 8 • 94501 Aldersbach
 Tel.: 08543-489 490

TOP 03

Im Zuge der weiteren Planungen ergaben sich neue fachliche Erkenntnisse, insbesondere bei der Muldenversickerung. Durch einen Fachplaner wurden die Planungen aufgrund der Erstellung eines geänderten Erschließungsplanes nochmals angepasst. Die finale Erschließungsplanung wurde bereits mit dem Wasserwirtschaftsamt abgestimmt und seitens der Behörde befürwortet. Dem neuen Entwurf vom 25.03.2026 wurde vom Gemeinderat zugestimmt und die Gemeindeverwaltung für die öffentliche Auslegung und Beteiligung der Träger öffentlicher Belange beauftragt.

TOP 04

Der Bauantrag von Otto Einwang für den Anbau an eine Scheune und den Abbruch eines Nebengebäudes in Aldersbach wurde vom Gemeinderat befürwortet.

TOP 05

Weiter wurde der Bauantrag von Martin Göttl für den Anbau (Verlängerung) einer Maschinenhalle sowie den Anbau einer Überdachung an eine Scheune in Pörndorf vom Gremium befürwortet.

TOP 06

Ebenfalls zugestimmt wurde dem Bauantrag von Walter Veitweber für den Neubau eines Betriebsleiterwohnhauses mit Doppelgarage in Gumperting.

Ihr Team in Sachen Strom!

Elektro Bauer

Bräustraße 6 · 94501 Aldersbach
 Tel. 08547 / 594 · info@elo-bauer.de

www.elo-bauer.de

Elektroinstallationen | PV-Anlagen | Smart Home

Infos aus der Gemeinderatssitzung vom 29.04.2026



TOP 01

Anfangs erfolgte die Erläuterung zur Neugestaltung des östlichen Ortseingangs BA III Baulos einer Gehwegverbindung zum Ärztehaus mittels eines Stegbauwerks an die Ritter-Tuschl-Straße. Nach Prüfung der Angebote empfahl das Ingenieurbüro Schönbuchner die Vergabe des Straßenbaus an die Firma Neulinger Bau GmbH. Die Maßnahme wird im Rahmen der Städtebauförderung durch die Regierung von Niederbayern gefördert.

TOP 02

Im selben Zug vergab der Gemeinderat nach Empfehlung des Ingenieurbüros Schönbuchner den Stahlbau an die Firma Pichler GmbH. Die Maßnahme wird ebenfalls im Rahmen der Städtebauförderung durch die Regierung von Niederbayern gefördert.

Der Baubeginn erfolgte am 18.05.2026, der Bauabschluss ist für Oktober 2026 vorgesehen.

TOP 03

Im Rahmen des Bewerbungsverfahrens für Freiflächenphotovoltaikanlagen gingen zwei Varianten eines PV-Projektes ein. Da die geplante Freiflächenanlage vom Antragssteller zurückgezogen wurde, befasste sich der Gemeinderat daher nur noch mit der Agri-PV-Zaunanlage. Nach Prüfung durch die Landschaftsarchitektin Frau Jocham vom Landschaftsarchitekturbüro "Jocham Kessler Kellhuber", wurde aufgrund der Nichteinhaltung des Mindestabstandes zur bestehenden Wohnbebauung und zur Bebauung bei einer möglichen Siedlungserweiterung sowie der Beeinträchtigung des Ortsbils als ungeeignet bewertet und schließlich abgelehnt.

TOP 04

Weiter erfolgte die Beratung und Beschlussfassung über den Haushaltsplan 2026 und die Haushaltssatzung 2026 durch das Gremium. Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig (siehe Seite 6 und 7).

TOP 05

Ebenfalls wurde die Beratung und Beschlussfassung über den Finanzplan und Investitionsplan 2025-2029 durch den Gemeinderat vorgenommen.

TOP 06

Das Gremium stimmte den Antrag der Freiwillige Feuerwehr Pörndorf für die Anschaffung eines Schlamm- und Nasssaugers zu.

TOP 07

Der Gemeinderat beschloss die Neufassung der Zuschussrichtlinien für Vereine sowie Glückwunschregelungen für Bürger, da die bisherige Berechnungsgrundlagen nicht mehr zeitgemäß waren. Zudem wurden die Förderrichtlinien „Familienfreundliche Gemeinde“ angepasst, insbesondere wegen des Wegfalls des bayerischen Krippengeldes. (Aktuelle Richtlinien sind auf der Homepage der Gemeinde Aldersbach einzusehen)

TOP 08

Der DJK Pörndorf e. V. stellte einen Antrag auf Zuschuss für die Anschaffung von neuen Tischtennisplatten. Der Gemeinderat beschloss aufgrund der aktuellen Förderrichtlinien einen Zuschuss zu gewähren.

TOP 09-10

Folgenden Anträgen auf Vorbescheid wurde zugestimmt:

- Gemeinde Aldersbach, Neubau eines Feuerwehrhauses in Uttigkofen für die Feuerwehr Uttigkofen-Haidenburg
- Christine Schönhofer, Neubau einer Lagerhalle in Uttigkofen

TOP 11

Der Gemeinderat befasste sich erneut mit dem Antrag zur Aufstellung und zum Betrieb eines Containers für eine Konfiskatkühlung bei der Kläranlage beziehungsweise auf dem Gelände der Klärschlamm-trocknung. Nach einer Ortsbesichtigung durch den Bauausschuss wurden Aspekte und Gründe festgestellt, die gegen den vorgeschlagenen Standort sprechen. Der Antrag wurde somit abgelehnt.



- Neubau
- Sanierung
- Planung
- Baumanagement

Bauunternehmen

St. Bernhardsberg 12 A - 94501 Aldersbach
Tel. 08543-917190



GETRÄNKE ABEL

Passbildstelle
www.abel-aidenbach.de

... für Personalausweis, Reisepass,
Führerschein, Krankenkasse, usw.



94501 Aidenbach | Am Bahnhof 11 – 13 | Tel. 08543/3794



Infos aus der Gemeinderatssitzung vom 21.05.2026



TOP 01

Die Gemeinde Aldersbach ist seit deren Gründung an den Regionalwerken Passauer Land beteiligt. Zweck dieses gemeinsamen Kommunalunternehmens ist, Projekte aus dem Bereich der Energieerzeugung, -speicherung und -vermarktung aus regionalen und regenerativen Energiequellen zu entwickeln. Für die einzelnen Projekte werden vor Ort Projektgesellschaften gegründet, an denen sich die am Regionalwerk beteiligten Kommunen wiederum beteiligen können.

In diesem Zusammenhang wurde auf die bereits genehmigte Bauleitplanung der Freiflächen-PV-Anlage in Edelsbrunn verwiesen. Die bisherigen Projektrechte der Firma E.ON aus Essen wurden aufgehoben und werden künftig auf eine Projektgesellschaft der Regionalwerke Passauer Land übertragen.

Es erfolgte die Bekanntgabe über die Zustimmung zur Beteiligung an der von den Regionalwerken Passauer Land gegründeten Projektgesellschaft zur Errichtung einer Freiflächen PV-Anlage in Edelsbrunn zur Strom-Direktlieferung an die Knorr-Bremse mit einer Beteiligungssumme von maximal 300.000,00 €.



Wohlfühlatmosphäre – Rollstuhlgerechter Fahrdienst

Geschultes Fachpersonal – Beratung und Entlastung von Angehörigen

Abwechslungsreiche Aktivierungs- & Betreuungsprogramme

Tagespflege für Senioren

Öffnungszeiten: Mo – Fr 08 – 16 Uhr

AWO Bezirksverband Niederbayern/Oberrhein e.V.
TAGESPFLEGE
 Seniorenzentrum Alfons Gerstl

Anschrift:
 Vilsfeldstraße 6
 94474 Vilshofen a. d. Donau

Kontakt:
 Telefon: 08541 / 9659 - 18
 www.awo-vilshofen.de

TOP 02

Aufgrund des Wechsels des Vorhabenträgers des Photovoltaikparks Edelsbrunn war der Abschluss eines neuen Durchführungsvertrages und Gestattungsvertrages erforderlich. Es erfolgte die Bekanntgabe über die Zustimmung des Gemeinderats zu dem vorgelegten Gestattungsvertrag und dem Durchführungsvertrag zwischen der Gemeinde Aldersbach und der, durch die Regionalwerke Passauer Land gKU noch zu gründende, Projektgesellschaft.

TOP 03

Die Maßnahme der Erneuerung des Regenwasserkanals in der St.-Othmar-Str. in Kriestorf wurde inzwischen wie vereinbart durchgeführt. Zusätzlich wurde in der Lagerhalle des angrenzenden Grundstücks (altes Feuerwehrhaus) eine neue Bodenplatte erstellt, da der Bestand beschädigt wurde. Die ortsansässige Firma Maierhofer erklärte sich bereit, die Maßnahmen gemeinsam mit dem Bauhof umzusetzen, um die Kosten möglichst gering zu halten. Der Gemeinderat stimmte der Vorgehensweise und der Vergabe an die Fa. Maierhofer für beide Maßnahmen zu.

TOP 04

Zur Erneuerung des defekten Regenwasserkanals in Häusling stimmte der Gemeinderat der Vergabe der Planungsleistungen und Vorbereitung der Ausschreibung der Maßnahme an das Ingenieurbüro Schönbuchner zu.

TOP 05

Aufgrund statischer Mängel soll der Abbruch des alten Kamins am neuen Sudhaus der Brauerei Aldersbach erfolgen. Gemeinsam mit dem Statikbüro Maidl, und dem Ingenieurbüro Straubinger wurden bereits Alternativen zum Abbruch ausgeschlossen, da eine Sanierung aus technischer Sicht schwierig und aus wirtschaftlicher Sicht nicht durchführbar ist. Es erfolgte die Vergabe der Abbrucharbeiten an die Firma Brandhuber Transporte aus Arnstorf.

NEUMAIER GmbH

Baggerbetrieb & Transporte

Pörndorf - Moos 4
 94501 Aldersbach
 Tel.: 08547 913 400
 Handy: 0171 / 44 94 361
 Handy: 0170 / 73 52 794

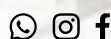


Übernehmen sämtliche Baggerarbeiten mit Mobil-, Ketten- und Minibagger, LKW, Kanalanschlüsse · Baugrubenaushub · Hausabbruch uvm...



MAGIM GmbH
Rollladen und Sonnenschutz

Hösamer Strasse 3,
 94501 Aldersbach
 Tel.: 08543 2989
 E-mail: info@magim.de
 Web: www.magim.de



Leistungen

Rollladen
 (Neubau + Altbau)

Markisen

Jalousien

Fenster
 (Kunststoff - Alu - Holz)

Kundendienst

Insektenschutz

Roll- und Sektionaltore

Wintergartenbeschattung



Infos aus der Gemeinderatssitzung vom 21.05.2026



TOP 06

Der Gemeinderat genehmigte die Anschaffung eines VW e-Transporters mit Doppelkabine und Pritsche als Ersatzbeschaffung für den alten VW-Kombi bei der Firma Erich Röhr GmbH & Co. KG aus Passau.

TOP 07

Im Rahmen der Städtebauförderung wird das Ärztehaus über ein Stegbauwerk im Bereich der Robert-Daiser-Straße an die Staatsstraße angebunden. Zur Gewährleistung der Sicherheit für den Fußgängerverkehr soll eine Beleuchtung des Stegbauwerkes erfolgen. Der Gemeinderat stimmte der Vergabe der Erweiterung der Straßenbeleuchtung an die Firma Bayernwerk Netz GmbH zu.

TOP 08

Da die vorhandenen Urnengräber im Friedhof St. Peter in Aldersbach nahezu vollständig belegt sind und die Nachfrage nach Urnenbestattungen weiter zunimmt, soll eine Erweiterung durch Errichtung neuer Urnenwände geplant werden. Der Gemeinderat vergab hierfür die Planungsleistungen an das Ingenieurbüro Straubinger.

TOP 09

Der Gemeinderat stimmte dem Antrag der Gesellschaft für Grenzenlose Kultur und Geschichte für Bayern, Böhmen, Österreich e. V. auf einen Zuschuss zu den Produktionskosten für einen Dokumentarfilm über die Bier- und Wirtshauskultur zu und gewährt eine finanzielle Unterstützung in Höhe von 1.000,00 €. Als Gegenleistung erhält die Gemeinde die Filmrechte zur Veröffentlichung auf der Homepage oder im Bräuseum.

FÜR NEUBAU UND RENOVIERUNG

SPITZEN-PRODUKTE · TOP-SERVICE

Sonnenschutz Fenster Türen Haustüren Tore	Wintergärten Terrassendächer Lamellendächer Sicht-/Windschutz Insektenschutz
--	---

Moser
Ihr Fachbetrieb

Sonnenschutz & Bauelemente Moser
Am Gewerbehof 6a · 94501 Aidenbach · Tel. 0 85 43 / 13 21
info@moser-sonne.de · www.moser-sonne.de

TOP 10 - 11

Folgenden Bauanträgen wurde zugestimmt:

- Walter Veitweber; Umbau und Anbau eines Außenklimastalles für Schweine zur Tierwohlverbesserung ohne Bestandserhöhung in Gumperting
- Walter Veitweber; Anbau einer Lagerhalle für Stroh in Gumperting

TOP 12

Anfangs wurde über die aktuellen Entwicklungen beim Glasfaserausbau im Ortsteil Walchsing informiert. Das dort im Jahr 2022 durch die Firma Leonet errichtete Glasfasernetz wird künftig vom Netzbetreiber „Unsere Grüne Glasfaser“ (UGG) betrieben, während bestehende Verträge mit Leonet weiterhin gültig bleiben.

UGG bietet nun letztmalig die Möglichkeit eines kostenfreien Hausanschlusses für bislang nicht angeschlossene Haushalte an. Voraussetzung hierfür ist der Abschluss eines Vertrags bis spätestens 30.06.2026. Da Walchsing im Rahmen der Bundesförderung bereits als ausgebaut gilt und beim künftigen geförderten Ausbau weitgehend nicht mehr berücksichtigt wird, empfiehlt die Gemeinde den Bürgerinnen und Bürgern, die Möglichkeit eines Anschlusses für die zukünftige Versorgung zu nutzen.

Die Gemeinde Aldersbach ist bestrebt, dass der neue Anbieter UGG für die Bürgerinnen und Bürger des Ortsteils Walchsing eine Infoveranstaltung abhält.

KROISS TIEFBAU GMBH
ein zertifiziertes Fachunternehmen

Saugbagger zu vermieten!

Unterradlsbach 6 | 94439 Roßbach
Tel.: +49 (0) 8564 / 9611 - 0
E-Mail: info@kroiss-web.de
Internet: www.kroiss-web.de

- ✿ Schnittblumen
- ✿ Topfpflanzen
- ✿ Hochzeits- & Trauerfloristik
- ✿ Gemüsepflanzen

GÄRTNEREI GERL

NEPOMUKSTR. 10 • 94501 ALDERSBACH / KRIESTORF • TEL. 0 85 47 / 509

Heimat-Info-App für Bürger und Vereine!

In der Mai-Sitzung stimmte der Gemeinderat zu, dass die „Heimat-Info-App“ der Cosmema GmbH gekauft wird. Bürgerinnen und Bürger bekommen in einer App alle Gemeinde-Informationen – und das barrierefrei und DSGVO-konform. Neuigkeiten, Veranstaltungstermine und digitale Bekanntmachungen werden über sogenannte Push-Nachrichten angekündigt – man verpasst somit keine wichtigen Nachrichten mehr! Zudem empfängt die App durch die Anbindung an das Modulare Warnsystem (MoWaS) des Bundesamtes für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK) auch offizielle Warnmeldungen,



INFORMATIONSV- ERANSTALTUNG

Vereine, Ehrenamtler und interessierte Bürger werden zu einer Informationsveranstaltung eingeladen am 20. Juli um 19 Uhr im Saal des Bräustüberls.



beispielsweise bei Unwet-
tern, Katastrophenlagen

oder Gefahrenmeldungen. Die Heimat-Info App öffnet den direkten Weg zu modernen, digitalen Verwaltungsleistungen.

Dank nahtlosen Schnittstellen zu den Bürgerservice- und Verwaltungsportalen können Bürger Anträge bequem online stellen, Formulare ausfüllen oder Auskünfte einholen.

Vereine und Ehrenamt werden aktiv eingebunden und können eigene Inhalte veröffentlichen! Besonders interessant für Vereine und Ehrenamtler, die keine eigene Webseite betreiben. Bürger entdecken Neues, werden aktiv eingebunden und können Events mit einem Klick abonnieren. Push-Erinnerungen sorgen dafür, dass kein Termin verpasst wird.

Zusammen mit der neugestalteten Gemeinde-Homepage bekommen die Bürgerinnen und Bürger verlässliche Zugangspunkte

zu allen wichtigen Informationen aus der Gemeinde. Die Gemeinde-Webseite „www.aldersbach.de“ wird gerade grundlegend überarbeitet, aufgrund veralteter Sicherheitsstandards und gesetzlicher Vorgaben zur barrierefreien Bedienung. Die Cosmema GmbH hat große Erfahrung in der Konzeption von kommunalen Webseiten aus der Zusammenarbeit mit über 1.000 Kommunen und Landkreisen. Die Bürger sollen über die neue Gemeinde-Homepage die digitalen Angebote besser nutzen können. Helfen wird dabei auch ein „virtueller Rathausmitarbeiter“.

Bis zur Fertigstellung der neuen Webseite ist unter www.aldersbach.de eine Landingpage zwischengeschaltet, auf der aktuelle Bekanntmachungen veröffentlicht werden sowie ein Link, der zu den Informationen der „alten“ Gemeinde-Homepage führt.

Ein Tag braucht mehr als eine Brille.





AUGENOPTIK STRENZ
Hier beginnt gutes Sehen
Passauer Str. 14, 94474 Vilsbiburg
www.augenoptik-strenz.de

Profitieren Sie vom **Mehrbrillenangebot** und erhalten Sie ein Glas Ihrer **zweiten Brille geschenkt.**

*gültig für das günstigste Paar Gläser bis 2 Monate nach Kauf einer neuen Brille

2. BRILLE GLAS GESCHENKT



WAS NUN?

Ganz einfach!

Rufen Sie gleich Ihren Kfz-Sachverständiger für Schaden u. Wertgutachten **Oleg aus Aldersbach** an!

language
Mluvim česky | Я розмовляю українською | Я говорю по-русски

Oleg Soukup
Mobil: 0151 40329357
www.kfzsachverständiger-soukup.de
info@kfzsachverständiger-soukup.de

Neue Gehwegverbindungen

Seit einiger Zeit laufen die Arbeiten für eine Gehwegverbindung zum Ärztehaus mittels eines Stegbauwerks an der Ritter-Tuschl-Straße. Auf Höhe der Abzweigung Robert-Daiser-Straße wird die Querungshilfe errichtet. Dazu sind über Wochen halbseitige Sperrungen sowie im August eine mehrtägige Vollsperrung der Staatsstraße nötig. Wir bitten die Anwohner der Robert-Daiser-Straße um Verständnis für die Beeinträchtigungen durch die Baustelle.



Der Gehweg entlang des Knorr-Bremse-Betriebsgeländes - vom Regenrückhaltebecken bis zum Pförtnerhaus; Verlängerung um ca. 400 Metern bei Kostenteilung zwischen der Knorr-Bremse und der Gemeinde Aldersbach – ist kurz vor der Fertigstellung!



Aldersbacher

BRÄUSTÜBERL-KÜCHE NEU:

Montag bis Samstag: ab 12 Uhr – Brotzeitkarte

Donnerstag bis Sonntag – ab 16.30 Uhr auch warme Küche

Freitags gibt's zukünftig auch immer einen warmen „Mittagsrenner“

Sonntags ab 12 Uhr: kleine Mittagskarte + Brotzeitkarte

Zur Info: ab Sonntag, 21. Juni – wir bedienen (nur Speisen) im Bräustüberl-Biergarten



IHR WOLLT BEI UNS FEIERN?

Boarische Brotzeitplatten, Bradlbuffet, Burger, Rehragout, Lüngrl-Essen usw.

Meldet euch bei uns – Thomas Wagenpfeil – WhatsApp:
0175 / 5286649 oder 08545 / 1775
Wir beraten euch gerne!
Via email: Thomas.Wagenpfeil@aldersbacher.de



Letzte Chance für Walchsinger

Breitband: Bis Ende Juni noch Vertragsabschluss möglich

Von Moritz Borneth

Aldersbach. Wer in Walchsing aktuell noch keinen Glasfaseranschluss hat, sollte sich spüten. Nur noch bis Ende Juni kann man beim Netzbetreiber „Unsere Grüne Glasfaser“ (UGG) einen Vertrag abschließen. Bürgermeister Harald Mayrhofer hat in der Gemeinderatssitzung am Donnerstag dringend an die Bürger appelliert: „Das ist die letzte Chance auf einen kostenfreien Anschluss.“

Bereits 2022 hat die Firma Leonet das Glasfasernetz in Walchsing eigenwirtschaftlich ausgebaut. Das Netz wird dabei durch den Netzbetreiber errichtet und durch die Anschlussnehmer im Rahmen der geschlossenen Kundenverträge finanziert. Kürzlich wechselte der Netzbetreiber. Statt Leonet ist nun „Unsere Grüne Glasfaser“ (UGG) zuständig. Wie Harald Mayrhofer informierte, möchte UGG zeitnah weitere Haushalte in Walchsing ans Netz anschließen. „Wer beim ersten Ausbau nicht angeschlossen wurde, hat nun letztendlich die Möglichkeit“, vorzusprechen.



Wer im Ortsteil Walchsing einen kostenlosen Hausanschluss für Glasfaser wünscht, hat nun letztendlich die Chance. Im geländeten Breitbandausbau, der in den kommenden Jahren in Aldersbach und Umgebung

Beratung gewünscht?

Unsere Experten sind vor Ort unterwegs und beraten die Bürger:innen persönlich und unverbindlich zum Glasfaseranschluss – direkt an der Haustür! ... oder einfach telefonisch: Produktberatung & Bestell-Hotline: 089 120 81 333, Montag - Freitag, 9 bis 17.30 Uhr

Vertrag ist bereits abgeschlossen ...

Bürger:innen die bereits einen Vertrag abgeschlossen haben (d. h. eine GEE + Internetvertrag), müssen nichts weiter tun. => Für die nächsten Schritte (wie z.B. die Hausbegehung) nimmt das Bauunternehmen rechtzeitig Kontakt mit Ihnen auf. Wichtig: laufende DSL-Verträge (mit dem Internetanbieter) nicht selbst kündigen. Dies übernimmt der neue Internetanbieter. Sollten Bürger:innen mit abgeschlossen Vertrag fragen haben zum weiteren Glasfaserausbau, können sie sich gerne an unsere Service-Hotline wenden: Service-Hotline: 08004101410. Montag – Freitag: 8 bis 20 Uhr und Samstag: 9 bis 17 Uhr. Bei Fragen zu Tarifen, Aktivierung etc. bitte direkt an den Internetanbieter wenden, mit der der Internetvertrag abgeschlossen wurde.

Jugend Treff

Kreativität zum Mitnehmen: Mädchen gestalten ihre eigenen Taschen



Ein bisschen Farbe und ganz viel Fantasie: Unsere Mädels sind kreativ geworden! In einer kleinen, bunten Aktion haben sie schlichte Stofftaschen in echte Unikate verwandelt. Beim Bemalen und Gestalten stand der Spaß absolut im Vordergrund.

Jede konnte ihren eigenen Stil ausleben und so ein ganz persönliches Kunstwerk schaffen. Es war ein toller Nachmittag voller Lachen und Kreativität, der gezeigt hat, wie viel Freude in gemeinsamen Projekten steckt.



**Unfall
was nun?**



FR

T 0 85 41 / 9 67 97 14
M 01 71 / 74 66 61 2

Rudolf Freundorfer

KFZ-SACHVERSTÄNDIGER

Jugendaustausch Meran



Der erste Ausflug des KJR (Kreisjugendring) Passau nach Meran endete mit vielen strahlenden Gesichtern und dem Versprechen, sich bald wiederzusehen. Ein Debüt, das alle Erwartungen übertroffen hat und das Zusammentreffen der bayerischen Jugendlichen mit der Südtiroler Realität zu einem unvergesslichen Erlebnis des Austauschs gemacht hat. Die „Brücke“ zwischen Passau und Meran ist offiziell eröffnet. Was als Projekt auf dem Papier begann, hat sich in eine lebendige Realität verwandelt: eine Initiative, die die Stadt in ein Freiluftlabor für interkulturellen Dialog verwandelt hat. Zwischen Workshops, Führungen und neuen Freundschaften haben die Teilnehmer gezeigt, dass die Zukunft Europas über gegenseitiges Kennenlernen führt.

Während der Osterferien (vom 30. März bis 1. April) organisierte das KJR-Passau (vertreten durch Frau Sandra Straube, Frau Paula Popp und Dr. Viviana Mercurio) in enger Zusammenarbeit mit dem Jugenddienst Meran (Herrn Oliver Schrott) sowie dem Jugenddienst Bozen (Herrn Karlheinz Maloier) einen dreitägigen Kulturaustausch nach Südtirol.

An der Reise nahmen etwa 15 Jugendliche im Alter von 14 bis 18 Jahren aus den Gemeinden Aidenbach, Bad Griesbach, Aldersbach, Bad Füssing, Rotthalmünster und Hofkirchen teil. Ziel war die Begegnung mit der Stadt und den Jugendtreffs von Meran.

Ein Aspekt, der die jungen Gäste aus Bayern tief beeindruckt hat, war die Selbstverständlichkeit, mit der die lokale Gemeinschaft ihre mehrsprachige Identität lebt. Als „beeindruckend“ wurde die Spontaneität bezeichnet, mit der in Meran alle mühelos zwischen Deutsch und Italienisch wechseln. Dieses ständige Code-Switching, also die Fähigkeit, je nach Kontext oder Gesprächspartner von einer Sprache zur anderen zu wechseln, faszinierte die Jugendlichen aus Passau, die ein in Europa einzigartiges Modell des Zusammenlebens hautnah erleben konnten.

Wir haben den Jugendtreff Jungle in Meran besucht, im

Zentrum eine leckere Pizza gegessen, am nächsten Tag haben wir die Kreativwerkstatt BEI @WORKUP_MERAN besichtigt, dann eine Schnitzeljagd durch das Stadtzentrum und Stippbesuche bei @jd: church und schließlich haben sich die Jugendlichen mit der italienischsprachigen Pfadfindergruppe im Jugendtreff KIMM getroffen, wo sie einkaufen, kochen und gemeinsam essen konnten. Einer der spannendsten Momente war das Spiel mit den Escapeboxen, bei dem die Jugendlichen zusammenarbeiten mussten, um Rätsel zu lösen und geheimnisvolle Schatzkisten zu „knacken“.

Es war eine unvergessliche Erfahrung, die den Wunsch weckt, dieses Projekt jedes Jahr an verschiedenen Orten zu wiederholen – fast wie der Beginn eines zukünftigen internationalen Bereichs in der Jugendarbeit.



Eure Ansprechpartnerin für die offene Jugendarbeit in Aldersbach:

Viviana Mercurio
(Gemeindejugendpflege Aldersbach,
KJR Passau)

Tel und WhatsApp: 0160/90530118
E-Mail: viviana.mercurio@kjr-passau.de
Instagram: [aidenbachxaldersbach](https://www.instagram.com/aidenbachxaldersbach)

Öffnungszeiten Jugendtreff:

Für alle ab 12 Jahren, ohne Anmeldung
Mittwoch 16 - 19 Uhr
Klosterplatz. 3, Aldersbach

Kurzinformation des Bayerischen Landesamtes für Umwelt zur Biotopkartierung im Landkreis Passau

Biotop sind Lebensräume für Pflanzen und Tiere, die durch die Vielfalt der Lebewesen, die dort leben, einzigartig sind. Sie sind für den Erhalt unserer Landschaft und unserer Tier- und Pflanzenwelt von unschätzbarem Wert und wir möchten diese Kostbarkeiten unserer Heimat für künftige Generationen bewahren – gemeinsam mit Ihnen. Die Erfassung der Biotop und regelmäßige Aktualisierungen des Datenbestandes in der so genannten Biotopkartierung ist die wesentliche Wissensgrundlage dafür.

Im April 2023 startete die Biotopkartierung im Landkreis Passau in der südlichen Landkreishälfte. Die dortigen Kartierungsarbeiten sind nun abgeschlossen. Die Veröffentlichung der Ergebnisse ist Anfang nächsten Jahres geplant. Ab Mai dieses Jahres beginnt die Erfassung der erhaltenswerten Biotop nun in der nördlichen Landkreishälfte. Wie bereits in der südli-

chen Region werden die Erhebungen durch das von uns beauftragte Büro Team Umwelt Landschaft aus Deggendorf und dem Büro Galm & Partner aus Bad Tölz unter unserer fachlichen Leitung durchgeführt. Die Ergebnisse dieser Kartierung im Norden des Landkreises werden voraussichtlich 2029 veröffentlicht. Sie können dann über den UmweltAtlas Bayern in

unserem Internetangebot eingesehen werden: <https://www.lfu.bayern.de/natur/biotopkartierung/index.htm>. Vor rund 40 Jahren wurden die Biotop im Landkreis erstmalig erhoben. Mit der Aktualisierung der Biotopkartierung wird die Daten Grundlage zur Naturaussstattung auf den neuesten Stand gebracht. Durch die Biotopkartierung werden keine Biotop ausgewiesen.

Es handelt sich um eine Bestandsaufnahme der für den Naturschutz wichtigen und erhaltenswerten Flächen. Die gesetzlichen Vorgaben zum Schutz der Flächen gelten unmittelbar, unabhängig davon, ob eine Fläche als Biotop erfasst wurde oder nicht.

Auf der Grundlage einer Biotopkartierung können Landwirte für die naturnahe Bewirtschaftung und Pflege von Biotopflächen über den Vertragsnaturschutz eine Vergütung erhalten. Zudem ist die Biotopkartierung für Naturschutzverbände und Behörden eine wesentliche Wissensgrundlage zum Erhalt der Natur. Alle Grundstückseigentümer, auf deren Grundstück ein Biotop neu erfasst wurde, werden nach Abschluss der Kartierungen schriftlich informiert.

Bei Fragen stehen Ihnen gerne zur Verfügung: Michael Stellmach, Tel.: 0821/9071-5086, michael.stellmach@lfu.bayern.de oder das Team der Biotopkartierung, Tel.: 0821/9071-5525, biotopkartierung@lfu.bayern.de.

Weitere Informationen bieten die LfU-Homepage (<https://www.lfu.bayern.de/natur/biotopkartierung/index.htm>) und die Broschüre „Lebensräume erfassen und gemeinsam bewahren“ (https://www.bestellen.bayern.de/shoplink/lfu_nat_00374.htm).



KÖPPL K
metalltechnik

Wir wünschen einen schönen Sommer!

CNC-Bearbeitung

Köppl Metalltechnik GmbH & Co. KG · Kammerer-Weiher-Straße 6 · 94501 Aldersbach
Tel. +49 8543 60123-0 Fax +49 8543 60123-25 info@koeppl-metalltechnik.de www.koeppl-metalltechnik.de

Pietät Schäufl

Inhaber Walter Schäufl

In Haarbach: Ortenburger Str. 23 ☎ 085 35 / 9 10 54

In Vilshofen: Ortenburger Str. 1 ☎ 085 41 / 56 20

Bestattungen Kirschner

in Aldersbach: Gebrüder-Asam-Str. 14 ☎ 085 43 / 9 19 99 50

bestattungen@schaeufl.com

www.schaeufl.com

Pietätvolle Abholung und Überführung der Verstorbenen vom Haus oder Heim. Vertrauen Sie uns bei der Organisation der Beerdigung und der Erledigung aller notwendigen Formalitäten.

Kompetente Beratung und gesicherte Vorsorge durch unsere Mitgliedschaft im Bestatterverband Bayern e.V.



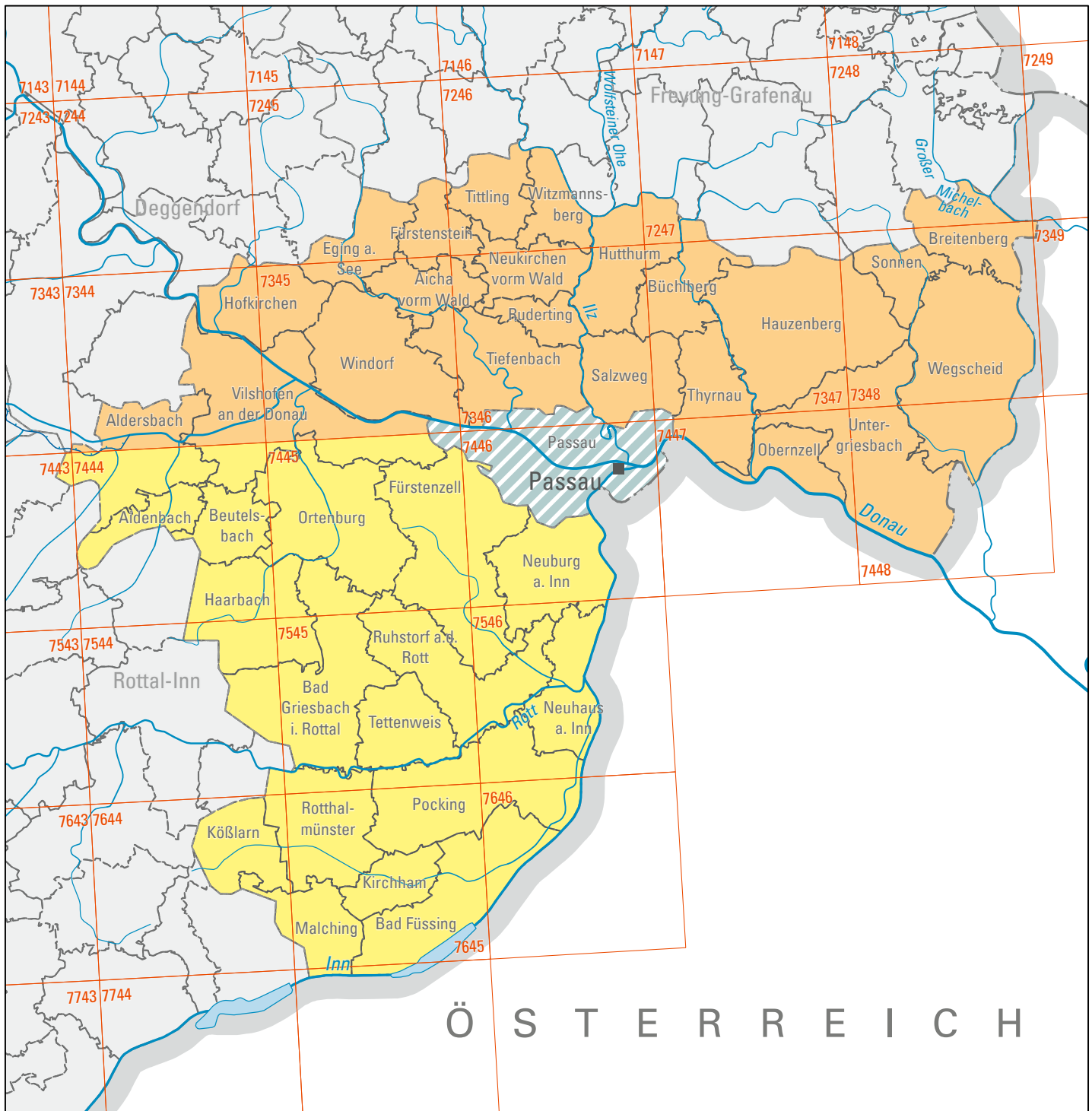


Natur



Biotopkartierung im Landkreis Passau

Bayerisches Landesamt für
Umwelt



 Kartierung, laufend,
Veröffentlichung der Ergebnisse in 2027

 Kartierung, laufend,
Veröffentlichung der Ergebnisse in 2030

 Stadtbiotopkartierung,
derzeit keine Kartierung geplant

7545 Blattschnitt der Topographischen
Karte 1:25 000 mit Blattnummer

 Staatsgrenze

 Landesgrenze

--- Grenze Regierungsbezirk

--- Landkreisgrenze bzw. Grenze
kreisfreie Stadt

--- Gemeindegrenze

0 10 km

Bayerisches Landesamt für Umwelt
www.lfu.bayern.de

Fachdaten: Fachinformationssystem Natur
Geobasisdaten: DLM1000, © GeoBasis-DE /
BKG 2021 (Daten verändert)

Stand: April 2026

Hans Emmer für jahrzehntelangen Einsatz um das Böllerschießen ausgezeichnet

Der Aidenbacher erhält das Böllerehrenzeichen in Gold des Bayerischen Sportschützenbundes – Würdigung für über 34 Jahre Engagement bei den Böllerschützen Haidenburg

Eine besondere Auszeichnung für einen besonders verdienten Schützen: Hans Emmer von der Feuerschützengesellschaft Haidenburg e. V. ist mit dem Böllerehrenzeichen in Gold des Bayerischen Sportschützenbundes ausgezeichnet worden. Mit dieser Ehrung wird sein jahrzehntelanges, verlässliches und prägendes Engagement in der Böllergruppe Haidenburg und für das Schützenwesen insgesamt gewürdigt.

Hans Emmer gehört zu jenen Vereinsmitgliedern, ohne die ein lebendiger Verein kaum denkbar wäre. Seit dem 1. Januar 1966 ist er Mitglied der FSG Haidenburg e. V. und ebenso lange auch dem Bayerischen

Sportschützenbund verbunden. Über Jahrzehnte hinweg hat er Verantwortung übernommen, Aufgaben getragen, Veranstaltungen mitgestaltet und die Entwicklung des Vereins entscheidend mitgeprägt.

Eine besondere Rolle spielt dabei das Böllerschießen. Seit 1992 ist Hans Emmer aktiver Böllerschütze in der Böllergruppe Haidenburg. In dieser Zeit hat er an mehr als 400 Böllerschießen teilgenommen. Damit zählt er zu den prägenden Persönlichkeiten der Gruppe und zu denjenigen, die das traditionelle Böllerschießen in Haidenburg und der Region über viele Jahre hinweg sichtbar vertreten haben. Das Böllerschießen ist ein fester Bestandteil bayerischen Brauchtums. Geschossen wird nicht zum sportlichen Wettkampf, sondern zu feierlichen Anlässen: bei kirchlichen



Festen oder besonderen Vereinsereignissen. Der laute Salut steht dabei für Wertschätzung, Feierlichkeit und Gemeinschaft. Zugleich verlangt das Böllerschießen viel Verantwortungsbewusstsein. Sicherheit, Disziplin, eine sorgfältige Vorbereitung und der respektvolle Umgang mit dem Brauchtum sind unerlässlich. Genau für diese Werte stehen die Böllerschützen Haidenburg seit ihrer Gründung. Hans Emmer war von Anfang an dabei und ist eines der fünf Gründungsmitglieder. Als die Böllergruppe Haidenburg im Jahr 1992 gegründet wurde, war er 1. Schützenmeister der FSG Haidenburg e. V.

Forst- und Gartenservice BICHLER

- 📍 Brennholzverarbeitung Sägespaltautomat
- 📍 Baumstumpffräsen/ Stubbenfräsen



Margarete Bichler | Forst- & Gartenservice
94501 Aldersbach/Pörndorf
gretebichler@web.de | Tel. 08547/381
Sen. 01573/0492482 | Jun. 0175/3672688

Sauber

g'spart!

Mit Gas, Ökostrom und Wärme.



esb.de

ESB
ENERGIE SÜDBAYERN

© Martin Bolle

Donaudruck präsentiert das neue „Griaß’Di“

Wir freuen uns, Ihnen unser neues „Griaß’Di im Passauer Land“ zu präsentieren. Wie gewohnt finden Sie auch in dieser Ausgabe Freizeittipps, kulinarische Entdeckungen und Geschichten über faszinierende Menschen. Vom Konzept über die Redaktion und Grafik bis hin zum Druck und der Weiterverarbeitung stammt alles aus unserer Hand. Heuer besuchen wir mit Ihnen Schloss Neuburg, wo Sie wahre Gaumenfreuden erleben können – gerade in der warmen Jahreszeit bietet der Biergarten eine wunderbare Kulisse. Weiter geht es nach Aldersbach, wo wir im Bräustüberl gelebte Wirtshauskultur finden und anschließend einen Rundgang durch die Museen machen. Ein Stück weiter machen wir in Künzing im Museum Quintana eine Zeitreise zu den Römern. Oder darf es „etwas mit Kunst“ sein? Dann kommen Sie doch nach Mainkofen in die Artothek. Hier dürfen Sie die Kunstwerke nicht nur anschauen, sondern sogar

ausleihen. Brauchen Sie etwas Entspannung? Dann legen wir Ihnen die Wohlfühltherme Bad Griesbach ans Herz, wo Sie nach Herzenslust Baden und Saunieren können. Ruhe finden Sie auch in der Natur. Unsere grünen Inseln entführen Sie in die Saußbachklamm bei Waldkirchen, zur Schlögener Schlinge zu unseren österreichischen Nachbarn und zur Isarmündung bei Plattling. Ganz naturverbunden ist auch Miriam Dick, die ihr Kräuterwissen weitergibt. Und noch eine tolle Frau stellen wir Ihnen vor: Marlies Resch, die in der Passauer Kulturszene unterwegs ist. Sie sehen – es warten viele Seiten Lesefreude auf Sie. Neben den Artikeln warten jede Menge Gastro- und Freizeittipps auf Sie. Wo ist das Magazin zu haben? Kostenlos liegt es in sämtlichen Freizeiteinrichtungen, Touristinfos und Gaststätten auf. Unter www.griass-di.com kann auch online durch die Ausgabe geblättert werden.

 **donaudruck**
PRINT & PACKAGING

Donaudruck GmbH
Kloster-Mondsee-Straße 14 | 94474 Vilshofen
www.donaudruck.de



NEU

Das ganze Jahr für
dich auf Instagram!

@griassdi.impassauerland



Griaß’Di online lesen unter:
www.griass-di.com

Caritas Vilshofener Raum

Tagespflege Vilstal Bahnhofstr. 4, 94501 Aldersbach
Leitung: Natascha Baum, Tel. 08543 624 8303
tagespflege-vilstal@caritas-pa-la.de

Fachstelle pflegende Angehörige Maximilianstr. 1a,
94474 Vilshofen; Leitung: Annemarie Ritzinger
Tel. 08541 919 9721 ab.vilshofen.tb@caritas-pa-la.de

Sozialstation Vilshofen Bahnhofstr. 4, 94501 Aldersbach
Leitung: Heyne Evelyn, Tel. 08543 12 80
sozialstation-vilshofenerraum@caritas-pa-la.de

Caritasverband für Stadt und Landkreis Passau e. V. • www.caritas-pa-la.de



Pflege dahoram



caritas
Unternehmen
Mensch

Kostenlose Beratung „rund um die Pflege“ in den Räumen der Caritas Sozialstation, jeweils von 9.00- 13.00 Uhr am: DI 07.07.26, DI 04.08.26, DI 15.09.26 und DI 06.10.26 (bitte anmelden unter 08541 919 9721).

Für Sie vor Ort in Aldersbach - Ritter-Ortolf-Str. 2b



sparkasse-passau.de

Wir nehmen uns Zeit für Sie und Ihre Anliegen – individuell, flexibel und zukunftsorientiert. Nutzen Sie die Beratungs- und Servicezeiten der Sparkasse in Aldersbach.

Unsere Beratungszeiten:

(nach Terminvereinbarung unter 0851 398-0)

Montag bis Freitag: 08:00 bis 20:00 Uhr

Samstag: 08:00 bis 12:00 Uhr

Unsere Servicezeiten:

Montag und Mittwoch: 09:00 bis 12:00 Uhr

Dienstag und Donnerstag: 14:00 bis 16:00 Uhr

Freitag: 09:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 16:00 Uhr

Weil's um mehr
als Geld geht.



Sparkasse
Passau

Pörndorferin erhält Ehrenamtskarte



Seit 2008 ist Tamara Mittermeier bei der Pörndorfer Feuerwehr, der sie aber schon wesentlich länger verbunden ist. Im April wurde sie eingeladen, um bei einem Ehrenamtsfrühschoppen in Ortenburg von Landrat Raimund Kneidinger (Foto) die Ehrenamtskarte verliehen zu bekommen. Wenn Sie sich in Bayern ehrenamtlich engagieren, können Sie die Bayerische Ehrenamtskarte beantragen – beim Landratsamt. Der Freistaat Bayern hat die Ehrenamtskarte gemeinsam mit den kreisfreien Städten und den Landkreisen als ein sichtbares Zeichen der Anerkennung eingeführt. Sie ist ein Dankeschön mit Mehrwert: Inhaberinnen und Inhaber der Ehrenamtskarte können bayernweit bei zahlreichen öffentlichen und privaten Anbietern Vergünstigungen bekommen.

maierhofer
-steine.de

**Solides Fundament.
Attraktiver Lebensraum.**

Maierhofer GmbH & Co. KG
Kieswerkstr. 1, D-94501 Aldersbach
Tel. (08543) 4111, anfrage@maierhofer-steine.de

Besonderer Gast zum Maifest: Bürgermeister Harald Mayrhofer besucht die Tagespflege Vilstal



Aldersbach. Ein Hauch von Tradition und viel Herzlichkeit prägten das Maifest in der Tagespflege Vilstal. Als besonderer Ehrengast konnte die Einrichtung den Aldersbacher Bürgermeister Harald Mayrhofer begrüßen, der sich den Nachmittag Zeit nahm, um gemeinsam mit den Senioren zu feiern. Der Empfang hätte kaum herzlicher sein können: Die Gäste der Tagespflege hatten eigens für den Besuch ein paar schöne „Verserl“ gedichtet, welche sie dem Rathauschef gemeinsam vortrugen. Mayrhofer zeigte sich sichtlich beeindruckt von der kreativen Einlage: Dass die Tagespflegegäste extra für ihn gedichtet hätten, fände er einfach klasse! Er bedankte sich für die Einladung und die freundlichen Worte. Bei einer bayerischen Brotzeit mit Wurstsalat und einer kühlen Halbe Bier entwickelte sich schnell ein ungezwungenes Miteinander. In geselliger Runde suchte der Bürgermeister das Gespräch mit den Senioren und berichtete dabei auch aus seinem Alltag und seinen Erfahrungen aus der bisherigen Amtszeit. Ein besonderer Blickfang des Festes war der prächtige Maibaum, der das Aldersbacher Wappen trägt. Mayrhofer sparte nicht mit Lob für die gelungene Dekoration und die gastfreundliche Atmosphäre. Die Zeit verging wie im Flug und der Bürgermeister versicherte: „Hierher komme ich gerne wieder zu Besuch!“

Sommerfreude im Garten
Blütenpracht genießen – Farben, Düfte und Freude für Ihren Garten!

Jetzt besonders aktuell: Rosen, Hortensien, Begleitstauden und vieles mehr. Überzeugen Sie sich von unserer reichen Pflanzenauswahl.

Baumschule Plattner GbR
Anton und Anton Plattner jun.
Mit Plattner wächst was Freude bringt

Tag der offenen Tür
Sonntag, 21.06.2026

Maierhofer 4 • 94501 Aldersbach • 08547/588 • info@baumschule-plattner.de • www.baumschule-plattner.de

Funkübung mal anders bei der FFW Uttigkofen-Haidenburg

Im Mai fand eine Funkübung im Schutzbereich der Freiwillige Feuerwehr Uttigkofen-Haidenburg statt. Um 19 Uhr alarmierten Übungsleiter Fabian Tischler und der erste Kommandant Raphael Engelbrecht die Feuerwehren von Pörndorf, Kriestorf-Gainsdorf und Walchsing und schickten diese zu den Szenarien.

Vor Ort wurde jedoch nicht wie gewohnt die Lage erkundet, besondere Gefahren festgestellt oder die Löschwasserversorgung am Objekt überprüft. Stattdessen mussten die Einsatzkräfte speziellere Aufgaben lösen.

Dazu gehörte unter anderem eine unklare Meldung auf einer Baustelle, die sich schließlich als Reanimationssituation herausstellte. Die eingesetzten Feuerwehrkräfte mussten hierbei eine Laienreanimation durchführen und wurden dabei von einer ehrenamtlichen BRK-Helferin in die Maßnahmen eingewiesen. Im weiteren Verlauf kam eine verletzte Nachbarin mit einer stark blutenden Wunde hinzu. Diese musste mittels Druckverband versorgt und medizinisch betreut werden, bis der Rettungsdienst eintraf. In einem nächsten Übungsszenario wurde zunächst ein Mülleimerbrand gemeldet, der sich jedoch als Fehlmeldung herausstellte. Stattdessen entwickelte sich daraus ein Gefahrguteinsatz. Auch hier mussten die eingesetzten Feuerwehrkräfte schnell umdenken und sich mit dem Gefahrstoff, den notwendigen Absperurmaßnahmen, der Menschenrettung sowie möglichen Dekontaminationsmaßnahmen auseinandersetzen.

Zu guter Letzt erkundete eine Feuerwehr – wie bei



Funkübungen üblich – ein landwirtschaftliches Anwesen und stellte dabei eine erhebliche Brandlast fest. Die Lage entwickelte sich jedoch dynamisch, sodass die Einsatzkräfte innerhalb weniger Minuten abrücken mussten. Am Ortseingang von Uttigkofen galt es anschließend, einen Hubschrauberlandeplatz auszuleuchten und die weiteren Maßnahmen bis zur Landung des Rettungshubschraubers vorzubereiten und abzusichern.

Nachdem die jeweiligen Feuerwehren ihre dynami-

schen Szenarien abgearbeitet hatten, trafen sich alle Beteiligten am Feuerwehrgerätehaus Uttigkofen zu einer gemeinsamen Nachbesprechung. Der anwesende Kreisbrandmeister Johannes Schilcher, 1. Kommandant Raphael Engelbrecht sowie Übungsleiter Fabian Tischler standen dabei den Einsatzkräften der Feuerwehren und des Bayerischen Rotes Kreuz für Fragen und Rückmeldungen zur Verfügung.

Zum Abschluss wurde jedes Szenario in großer Runde strukturiert nach-

besprochen, sodass sowohl die Gedankengänge der Übungsleitung als auch die Entscheidungen der jeweiligen Gruppenführer nachvollzogen werden konnten. Darüber hinaus tauschten sich die Beteiligten kameradschaftlich über mögliches weiteres Vorgehen, Eskalationsstufen sowie die Erkenntnisse aus der Übung aus.

Kreisbrandmeister Schilcher zeigte sich von der Funkübung begeistert, da diese bewusst vom gewohnten Standard abwich und alle Beteiligten forderte.



Jetzt goldene Kreditkarte sichern und 100 € Urlaubsgutschein erhalten!

Ob Onlinebuchung über **VR-MeineReise**,
persönliche Beratung bei **Reisewelt Sterr**
in Vilshofen oder im **Reisebüro Klosterhuber**
in Pocking – entscheiden Sie selbst, wo
die Reise hingeht.

vr-vp.de/goldcardaktion

Von 18.05.26 bis 15.07.26
GoldCard abschließen und
100 € Urlaubsgutschein innerhalb eines Jahres einlösen.



**Ab in den Urlaub...
Mit Ihrer GoldCard
und 100 € Reisegutschein.**

**VR-Bank
Vilshofen-Pocking eG**



Die Freiwillige Feuerwehr informiert

Richtiges Verhalten bei Wetterextreme in den Sommermonaten

Die Sommermonate stehen bevor und viele Menschen freuen sich auf sonnige Tage, laue Sommernächte und gemeinsame Stunden im Freien. Ob beim Grillen mit Familie und Freunden, bei einer Abkühlung im Freibad oder an Badeseen oder bei Ausflügen und sportlichen Aktivitäten in der Natur – der Sommer bietet zahlreiche Möglichkeiten zur Erholung und Freizeitgestaltung. Besonders Wälder und Grünanlagen laden dazu ein, die warmen Tage draußen zu genießen und Zeit an der frischen Luft zu verbringen.

Doch das Sommerwetter ist nicht nur von Sonnenschein und angenehmen Temperaturen geprägt. Gerade in den vergangenen Jahren haben extreme Wetterlagen deutlich zugenommen. Anhaltende Hitze und Trockenheit erhöhen die Gefahr von Wald- und Flächenbränden erheblich. Bereits kleine Unachtsamkeiten, wie eine weggeworfene Zigarette oder offenes Feuer, können schwerwiegende Folgen für Mensch, Tier und Umwelt haben. Gleichzeitig treten im Sommer immer häufiger heftige Gewitter mit Starkregen, Hagel und starken Sturmböen auf, die innerhalb kurzer Zeit gefährliche Situationen verursachen können. Umso wichtiger ist es, sich der möglichen Gefahren bewusst zu sein und verantwortungsvoll zu handeln. Mit einigen einfachen Vorsichtsmaßnahmen und dem richtigen Verhalten lassen sich viele Risiken vermeiden. Deshalb geben wir Ihnen nachfolgend wichtige Tipps und Hinweise, wie Sie sich bei Trockenheit und sommerlichen Unwettern richtig verhalten und so zum Schutz von Menschen, Tieren und der Natur beitragen können.

Richtiges Verhalten bei Trockenheit

- Entzünden Sie kein offenes Feuer auf Wiesen, im Wald oder in Waldnähe (< 100 m). Dazu zählen neben Lagerfeuer auch Feuerschalen und Einweggrills.
- Da auch kleine Glutreste große Brände auslösen können, unterlassen Sie das Rauchen in der Natur. Schnippen Sie auch keine Kippen während der Fahrt aus dem Fahrzeug.
- Lassen Sie keine Glasflaschen oder Glasscherben in der Natur liegen. Bei starker Sonneneinstrahlung können diese wie Brenngläser wirken.
- Parken Sie Ihr Fahrzeug nicht auf trockenem Gras – heiße Fahrzeugteile können einen Brand verursachen.
- Grillen Sie nur an ausgewiesenen und erlaubten Grillplätzen. Lassen Sie die Kohle auskühlen oder löschen Sie sie komplett ab, bevor Sie die Kohle entsorgen.
- Halten Sie Zufahrtswege zu Wäldern frei, damit Feuerwehr und Rettungsdienst im Notfall schnell handeln können.
- Beachten Sie auch Warnhinweise und Waldbrandgefahrenstufen und Anweisungen der Behörden.
- Klären Sie Ihre Kinder über die Gefahren von Feuer und Trockenheit auf.

Sollte es trotz der Einhaltung der Vorsichtsmaßnahmen zu Rauchentwicklungen oder Bränden kommen, verständigen Sie sofort die Feuerwehr über den Notruf 112.

Seien Sie bei großer Hitze und Trockenheit besonders aufmerksam und vorsichtig im Umgang mit Feuer und brennbaren Materialien!

Tipps zum sicheren Schutz im Gewitter

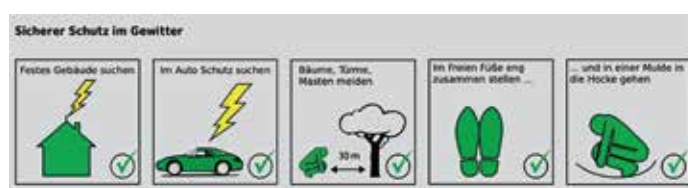


Abbildung 1: Sicherer Schutz im Gewitter (Quelle: www.dwd.de)

Am besten übersteht man Gewitter in festen Gebäuden. Auch Autos, Autobusse, Eisenbahnwaggons, Metallschiffe, Flugzeuge und Seilbahngondeln bieten einen guten Schutz, weil sie einen sogenannten Faradayschen Käfig bilden, der die Spannung vorbeileitet. Wird man jedoch im Freien überrascht, sollte man alleinstehende Bäume, hohe Türme und Masten, Metallzäune und Gewässer meiden und keinesfalls der höchste Punkt in der Umgebung sein. Am wirksamsten ist, wenn man in einer Bodenmulde in die Hocke geht, die Füße eng zusammenstellt und die Arme um die Beine schlingt.

Sollten Sie Haus- oder Nutztiere haben, bedenken Sie, dass die Tiere durch das Unwetter stark verängstigt werden können. Versuchen Sie beruhigend auf die Tiere einzuwirken und achten Sie darauf, dass die Tiere den schützenden Bereich nicht verlassen können.

Notruf

Sollte es zu Unfällen oder Bränden kommen, melden Sie dies umgehend unter der Notrufnummer 112. Halten Sie dennoch die Notrufleitungen während eines Gewitters für Notfälle frei und melden Sie Schäden, von denen keine akute Gefahr ausgeht, erst nach Ende des Unwetters. Ziehen Unwetter über das Gebiet der Integrierten Leitstelle Passau, gehen teilweise über 1.000 Notrufe ein, die von den Disponenten bearbeitet werden müssen. Um die Leitstelle zu unterstützen, werden die Einsätze in den Gemeinden Aldersbach, Aidenbach und Beutelsbach dann im Feuerwehrhaus Aldersbach durch die Abschnittführungsstelle koordiniert. Die Einsätze werden priorisiert und nacheinander abgearbeitet. Dies kann aufgrund der eingeschränkten Kapazitäten und Gerätschaften zu Verzögerungen führen.

Text: Clemens Wiese

Komm auch Du zur Feuerwehr

Die Feuerwehren der Gemeinde Aldersbach sind ständig auf der Suche nach neuen engagierten Mitgliedern. Bereits nach Vollendung des 12. Lebensjahres kann man als Mitglied der Jugendfeuerwehr an Übungen und Ausbildungsveranstaltungen teilnehmen. Ab Vollendung des 18. Lebensjahres ist eine Teilnahme an Einsätzen möglich. Sollte der aktive Dienst in der Feuerwehr für Sie nicht in Frage kommen, freuen wir uns auch über fördernde Mitglieder. Weitere Informationen erhalten Sie bei den jeweiligen Ansprechpartnern:

FF Aldersbach	1. Kommandant Clemens Wiese 1. Vorsitzende Katharina Beldovits	info@ff-aldersbach.de
FF Kriestorf-Gainstorf	1. Kommandant Michael Habersbrunner 1. Vorsitzender Stefan Bauer	ff-kriestorf@gmx.de
FF Pörndorf	1. Kommandant Sebastian Hantke 1. Vorsitzender Johann Mittermeier	Kommandant@ffw-poerndorf.de
FF Uttigkofen-Haidenburg	1. Kommandant Raphael Englbrecht 1. Vorsitzender Erich Sigl	feuerwehr.uttigkofen.haidenburg@gmail.com
FF Walchsing	1. Kommandant Stefan Harbeck 1. Vorsitzender Gerhard Moser	info@feuerwehr-walchsing.de



Glaserei Josef Weber GmbH

Herzog-Odilo-Str. 6 • 94486 Osterhofen • Telefon: 0 99 32 / 13 12
www.glaserei-josef-weber.de • info@glaserei-weber.com



FRAMMERSBERGER

Fuhr- und Baggerbetrieb

Abbrucharbeiten • Erdbewegungen • Galabau
 Kleinkläranlagen • Transporte aller Art

Frammersberger GmbH
 Reitbauerstr. 23 • 94501 Aldersbach-Pörndorf
 Telefon: 0 85 47 / 73 10
 Telefax: 0 85 47 / 78 09
wframmersberger@t-online.de
www.frammersberger.com



Objekt- und Möbelschreinerei
Tel.: 0 85 43 / 91 62 06



Gumperting 2
 94501 Aldersbach
www.fellner-schreinerei.de

Schreiner
 Meisterbetrieb der Innung



PHYSIOTHERAPIE & OSTEOPATHIE STARK

Ihre Praxis mit Kompetenz und Herz

Leistungen

- ◀ Osteopathie
- ◀ Krankengymnastik
- ◀ Manuelle Therapie
- ◀ Manuelle Lymphdrainage
- ◀ Bobath
- ◀ Schroth (Skoliosetherapie)
- ◀ Physikalische Maßnahmen (Elektrotherapie, Ultraschall, Wärmeanwendungen, Kälte, ...)

Termine nach Vereinbarung - Alle Kassen -

- ebenerdiger Eingang
- gute Parkplatzsituation
- direkt neben Edeka

Knorrstr. 9 | 94501 Aldersbach
 Telefon: 0 85 43 / 9 18 20 90
www.physiotherapie-stark.info

Wir suchen Verstärkung!



Löschangriff in drei Gruppen

19 Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Aldersbach legen Leistungsabzeichen ab

Am 25. April legten 19 Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Aldersbach das Leistungsabzeichen „Die Gruppe im Löscheinsatz“ ab. Ein angenommener Zimmerbrand musste unter Atemschutz „bekämpft“ werden. Dazu wurde eine Wasserversorgung vom Oberflurhydranten aufgebaut, die Einsatzstelle gegen den fließenden Verkehr abgesichert und zwei C-Rohre vorgenommen. Außerdem stellten die Gruppen ihr Können beim Saugschlauchkuppeln und bei verschiedenen Knoten und Stichen unter Beweis. Abhängig von den abgelegten Stufen mussten zusätzlich Sonderaufgaben, wie Fragen zur Fahrzeugkunde, zur Ersten Hilfe oder zu Hinweis- und Gefahrensymbolen oder Ausfüllen eines Fragebogens bewältigt werden. Kreisbrandmeister Christian Kirschner und Schiedsrichter Markus Schütz beobachteten akribisch den Aufbau, um mögliche Fehler zu entdecken.



Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Leistungsabzeichens mit den beiden Schiedsrichtern Kreisbrandmeister Christian Kirschner und Markus Schütz (v.l.) und Kommandant Clemens Wiese (r.) Foto: C. Wiese

Da die zwei Schiedsrichter kaum etwas zu bemängeln hatten, wurde die Leistungsprüfung als „bestanden“ bewertet und die Feuerwehrkameradinnen und -kameraden konnten das Leistungsabzeichen entgegennehmen.

Dies waren:

Stufe 1 (Bronze): Felix Eid, Leon Völzl

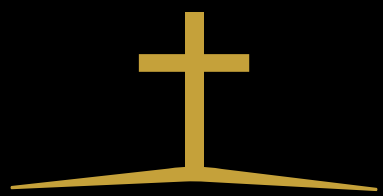
Stufe 2 (Silber): Stefanie Ederer, Jonas Eder, Andreas Kirchgessner, Simon Kirschner, Felipe Leisten

Stufe 3 (Gold): Daniel Eid, Florian Rimbach

Stufe 4 (Gold-Blau): Johannes Fuchs, Marcel Maier, Teresa Palzer, Matthias Rudolph, Manuel Sattler, Jürgen Zellner

Stufe 5 (Gold-Grün): Fred Duschl, Pia Sattler

Stufe 6 (Gold-Rot): Josef Knödl, Patrik Schneider


**Trauerhaus
SAUER**
0170 - 200 3684

- Tag und Nacht erreichbar
- Beratung und Begleitung im Trauerfall
- Erd-, Feuer-, See-, Wald- & anonyme Bestattungen
- Bestattungsvorsorge
- Hausbesuche
- Trauerredner
- Grab- und Friedhofspflege

Inhaber: Christian Sauer
trauerhaus-sauer@t-online.de



Grundschule zu Besuch bei der Freiwilligen Feuerwehr Aldersbach



Am Freitag, dem 20. März 2026, fanden die letzten beiden Schulstunden für die Klasse 3 c und den beiden Lehrerinnen, Margarete Bartl und Anna-Maria Münch, nicht im Klassenzimmer, sondern im Feuerwehrgerätehaus in Aldersbach statt. Die Schülerinnen und Schüler hatten sich im Rahmen des HSU-Unterrichts zuvor bereits mit der Feuerwehr beschäftigt. Um die gelernten Inhalte aufzufrischen und zu vertiefen besuchten sie die Freiwillige Feuerwehr Aldersbach.

Aufgeteilt auf drei Stationen erklärte ihnen der 1. Kommandant Clemens Wiese, wie die Feuerwehr organisiert ist und welche Aufgaben sie hat. Anschließend wurden verschiedene Möglichkeiten zum Absetzen eines Notrufs dargestellt. Bei den „5-W Fragen“ zeigten die Schülerinnen und Schüler, was sie im Unterricht gelernt hatten. Der stellvertretende Kommandant Jürgen Zellner führte gemeinsam mit Teresa Palzer vor, was zur persönlichen Schutzausrüstung der Feuerwehrdienstleistenden gehört und welche Gerätschaften eine Atemschutzgeräteträgerin zusätzlich benötigt, um im Ernstfall vor Feuer und Rauch geschützt zu sein. Natürlich durfte eine Besichtigung der Feuerwehrfahrzeuge nicht fehlen. Der stellvertretende Vorsitzende Johannes Flingelli zeigte den Kindern die Feuerwehrfahrzeuge und die darin verladenen Gerätschaften. Die Schülerinnen und Schüler hatten auch die Gelegenheit, all ihre Fragen an die Verantwortlichen zu stellen. Nach gut einer Stunde wurde der Rückweg zur Grundschule angetreten.

Text: Wiese, Fotos: Bartl

Spende für den Kindergarten Walchsing



Auf dem Bild links im Hintergrund die Kindergartenleitung Tatjana Nöbauer und rechts Hans Riedl.

Eine ganz besondere Überraschung gab es im März für die Leitung des Kindergartens in Walchsing. Rechtzeitig vor dem Osterfest überbrachte Hans Riedl 70 handgefertigte Stofftaschen aus dem Vermächtnis seiner verstorbenen Frau. Alle Taschen sind Unikate und wurden in liebevoller Handarbeit von Sabine Riedl gefertigt.

Die Kinder freuten sich über den Besuch und das Geschenk. Für einen Fototermin mit dem Spender waren die Kinder sofort zu begeistern. Die Taschen wurden durch die Erzieherinnen mit kleinen Geschenken befüllt und pünktlich vor dem Osterfest an die Kinder verteilt.

Kita Walchsing feiert 30-Jähriges



Der Kindergarten Walchsing feierte Ende Mai sein 30-jähriges Jubiläum mit einem bunten Festprogramm für Kinder, Familien und geladene Gäste.

Kindergartenleiterin Tatjana Nöbauer (im Bild, roter Blazer) begrüßte die zahlreichen Besucher und Ehrengäste, darunter Altbürgermeister Franz Schwarz, Bürgermeister Harald Mayrhofer, Trägervertreterin Andrea Reindl, Pfarrer Sebastian Wild sowie Kathrin Wallner vom Kindergarten St. Maria Aldersbach.

Für einen gelungenen Auftakt sorgten die Kindergartenkinder mit fröhlichen Begrüßungsliedern. Die Kinder konnten sich dann an verschiedenen Mitmachstationen austoben: Glitzertattoos, Regenbogenbasteln und Tanzen zur Musik der Band „Hawada Muse“ sowie Zauberer Klaus sorgten für beste Unterhaltung und viel Freude.



AUS DEM STANDESAMT



Wir gratulieren den Eltern



Jennifer Mühlbauer und Mario Bachmeier
zur Geburt Ihres **Sohnes Jonathan**

Ivana und Stefan Zitzlsperger
zur Geburt Ihres **Sohnes Felix**

Angelina und Mario Neumaier
zur Geburt Ihrer **Tochter Melina**

Barbara Flierl und Michael Habersbrunner
zur Geburt Ihrer **Tochter Christina**

Christina und Daniel Birkeneder
zur Geburt Ihrer **Tochter Marie**

Helena Nagl und Alexander Schaudack
zur Geburt Ihrer **Tochter Emma**

Carina Deisböck und Lothar Stadler
zur Geburt Ihrer **Tochter Linda**

Kevin und Nathalie Grennhalg
zur Geburt Ihres **Sohnes Luitpold**

Elisabeth und Daniel Bieler
zur Geburt Ihrer **Tochter Johanna**



Wir gratulieren zum Bund der Ehe



Natalie Berger und
Maximilian Schwarzmeier,
beide aus Hiendlöd



Lisa Hölzl und **Jürgen Zitzlsperger**,
beide aus München

Eva Veitweber und **Stefan Elkofer**,
beide aus Uttigkofen

Sophia Hemme und **Patrick Sandman**,
beide aus Gumperting

Sophia Absmeier und **Patrick Neun**,
beide aus Oberschleißheim

Marianne Gaubert und **Ernst Niedermeier**,
beide aus Haidenburg

Susanne Rauch und **Maximilian Markl**,
beide aus Alkofen

Laura Schaffer und **Christian Mehlstäubl**,
beide aus Pfarrkirchen



Lena Hanichl und **Alexander Weigl**,
beide aus Roßbach



Paula Fuchs und **Moritz Wirthensohn**, beide aus München



Wir gratulieren zum Geburtstag

80. GEBURTSTAG

Frau Frieda Sauer aus Aldersbach
 Frau Erika Pfisterer aus Aldersbach
 Frau Annelies Freundorfer aus Seier
 Herrn Ludwig Brunner aus Walchsing
 Frau Gertraud Neunheuser aus Pörndorf



Herrn Josef Knödl aus Aldersbach

85. GEBURTSTAG

Herrn Adolf Diewald aus Aldersbach
 Frau Anna Tödter aus Hinteröd
 Herrn Josef Göstl aus Aldersbach
 Frau Elisabeth Röckl aus Walchsing
 Herrn Georg Brückner aus Aldersbach

90. GEBURTSTAG

Herrn Herbert Steinacker aus Aldersbach
 Herrn Hermann Gerl aus Kriestorf

95. GEBURTSTAG

Frau Lisbeth Forkert aus Aldersbach

Wir gratulieren zum Hochzeitstag

50. HOCHZEITSTAG

Frau Sieglinde und Herrn Johann Weinzierl
 aus Hiendlöd
 Frau Brunhilde und Herrn Maximilian Nagl
 aus Aldersbach
 Frau Christine und Herrn Helmut Schneider
 aus Aldersbach
 Frau Angelika und Herrn Horst Woischnig
 aus Aldersbach
 Benigna Freifrau von Aretin und
 G. Adam Freiherrn von Aretin

Wir trauern um unsere Verstorbenen

† Franziska Deglmann aus Aldersbach
 † Maria Wimmer aus Niederöd
 † Rudolf Fliegerbauer aus Pörndorf
 † Maria Huber aus Aldersbach
 † Raimund Damböck aus Uttigkofen
 † Baldwin Pfisterer aus Aldersbach
 † Johann Bruckmeier aus Aldersbach
 † Karlheinz Urlbauer aus Aldersbach
 † Maria Nachtmann aus Aldersbach
 † Maria Käser aus Walchsing
 † Marianne Zeisler aus Aldersbach
 † Anna Elisabeth Rauch aus Meiering
 † Hilda Blößer aus Aldersbach
 † Ruth Gabriel aus Haidenburg
 † Irene Holacký aus Aldersbach

NACHRUF

Wir betrauern das Ableben unseres allseits geschätzten

Herrn Raimund Damböck

aus Uttigkofen

welcher am 21. März 2026 im Alter von 71 Jahren verstorben ist.

Herr Raimund Damböck war als langjähriger Mitarbeiter des gemeindlichen Bauhofs beschäftigt. Durch Fleiß und Gewissenhaftigkeit der ihm übertragenen Arbeiten zeichnete er sich aus. Unser Mitgefühl gehört seiner Frau und seiner Familie.

Wir werden Raimund dankbar in Erinnerung behalten und ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Gemeinde Aldersbach

Harald Mayrhofer, 1. Bürgermeister

NACHRUF

Wir betrauern das Ableben unseres allseits geschätzten

Herrn Rudolf Fliegerbauer

Träger der Bürgermedaille in Silber

welcher am 19.03.2026 im Alter von 79 Jahren verstorben ist.

Rudolf Fliegerbauer war 30 Jahre, von 1984 bis 2014, Mitglied des Gemeinderates der Gemeinde Aldersbach. Durch sein großes Engagement und seinen ehrenamtlichen Einsatz hat er sich für die Belange der Gemeinde – insbesondere auch für seinen Heimatort Pörndorf – verdient gemacht. Hierfür hat er die Bürgermedaille in Silber sowie die Kommunale Dankurkunde des Freistaates Bayern erhalten.

Wir werden Herrn Rudolf Fliegerbauer stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Unser Mitgefühl gehört seiner Familie.

Gemeinde Aldersbach

Harald Mayrhofer, 1. Bürgermeister



Ansprechpartner
Seniorenbeauftragte &
Nachbarn für Nachbarn
Familie Rabs,
Telefon 0 85 43 / 62 42 45



Sprechzeiten der Seniorenbeauftragten
auf Anfrage: Tel. 0 85 43 / 62 42 45

Seniorenkino

jeden 3. Dienstag im Monat,
jeweils von 14.00 bis 17.00 Uhr
im Kultur- und Begegnungszentrum

Geführte Spaziergänge

jeden 2. Dienstag im Monat um 15.30 Uhr
Treffpunkt Orangerie - bei schlechtem Wetter
entfallen die Spaziergänge

Nachbarn für Nachbarn

Stammtisch für Nachbarschaftshilfe
jeden 1. Montag im Monat,
jeweils von 16.30 - 18.00 Uhr
im Kultur- und Begegnungszentrum

Handarbeitsfreunde / Spielenachmittag

alle 2 Wochen immer am Montag
von 14.00 - 16.00 Uhr,
Abwechselnd mit den Spielenachmittagen
im Kultur- und Begegnungszentrum

Seniorengymnastik

jeden Mittwoch ab 14 Uhr,
im Kultur- und Begegnungszentrum

Nordic Walking

immer donnerstags ab 10 Uhr,
Treffpunkt Orangerie

Repaircafé Aidenbach

geöffnet jeden 1. und 3. Samstag im Monat
von 13.30 - 17.30 Uhr
Ludwigstraße 6, 94501 Aidenbach

Repair-Cafés jubeln: Bundestag beschließt Ökodesign-Reform

Mit einer Reform der Ökodesign-Regeln für Nachhaltigkeit bringt der Bundestag langlebige Produkte und scharfe Kontrollen auf den Weg. Ehrenamtliche haben Anspruch auf Ersatzteile.

Der Bundestag hat jüngst ein Gesetzespaket verabschiedet, das die Spielregeln für Produkte auf dem deutschen Markt grundlegend ändern soll. Die Abgeordneten beschlossen den Regierungsentwurf zur Modernisierung der nationalen Umsetzung europäischer Regeln zum Ökodesign und zur Energieverbrauchskennzeichnung mit Änderungen aus dem Wirtschaftsausschuss.

Ziel der Initiative ist es, das deutsche Recht an die verschärften europäischen Vorgaben anzupassen. Künftig soll gelten: Produkte müssen nicht nur effizienter werden, sondern auch langlebiger, reparaturfreundlicher und wiederverwertbarer. Davon sollen Verbraucher profitieren: Wenn im Handel ein Energielabel eine bestimmte Effizienzklasse verspricht, muss diese Angabe verlässlich sein. Durch langlebige Geräte und geringere Verbräuche sollen die Kosten der Haushalte sinken. Zudem leistet die Novelle laut dem Parlament einen Beitrag zur Kreislaufwirtschaft.

Die Sanktionsmöglichkeiten bei Verstößen haben die Abgeordneten aktualisiert und an Standards wie das Marktüberwachungsgesetz angepasst. Wenn Hersteller oder Händler schummeln oder falsche Angaben machen, können die Behörden künftig schlagkräftiger durchgreifen. Das soll faire Startbedingungen schaffen und deutsche Qualitätshersteller, die bereits auf Langlebigkeit setzen, vor unlauterem Wettbewerb und minderwertigen Billigimporten schützen.

Besonderen Grund zur Freude hat die ehrenamtliche Reparaturbewegung. Mit der Neufassung führt das Parlament die gesetzliche Kategorie des „nicht-gewerblichen Reparaturs“ ein. Damit ist erstmals klar geregelt: Auch Repair-Cafés und ehrenamtliche Initiativen gelten als fachlich kompetent und haben einen rechtssicheren Anspruch auf Ersatzteile und Reparaturanleitungen der Hersteller.

Der Runde Tisch Reparatur begrüßt diesen Meilenstein: Gerade bei Elektrokleingeräten vom Wasserkocher bis zum Toaster sei eine gewerbliche Reparatur oft wirtschaftlich unrentabel. Die Hürden für den Nachweis – wie etwa eine Vereinsmitgliedschaft oder eine Eigenerklärung zur Sicherheit – hat der Gesetzgeber niedrig gehalten.



NACHBARN für NACHBARN



Zuhause daheim

Aktionstag in Aldersbach zeigt Weg für ein selbstbestimmtes Leben im Alter

Von Brigitte
Mörtlbauer-Ruhland

Aldersbach. „Es ist sicherlich sehr wichtig, dass möglichst viele Menschen zu Hause selbstbestimmt leben können. Diese Messe bietet Gelegenheit, Möglichkeiten zu entdecken, wie man das schaffen kann“, bringt Heidy Rabs das Ziel des Aktionstages „Zu Hause daheim“ auf den Punkt, der vergangenen Sonntag auf dem Gelände des Kultur- und Begegnungszentrums in Aldersbach stattfand. Heidy Rabs und ihr Ehemann Dieter, die als Seniorenbeauftragte der Gemeinde Aldersbach mit diesem Thema seit Jahren befasst sind, durften nicht fehlen. Ebenso wenig wie Daniela Schalinski von der Fachstelle Senioren Landkreis Passau, die die Aktionstage federführend unter der Schirmherrschaft von Landrat Raimund Kneidinger, organisiert hat.

„Es ist von allen der Wunsch in der vertrauten Umgebung selbstbestimmt älter zu werden. Mit zahlreichen Informationsangeboten, praktischen Tipps und wertvollen Anregungen wollen wir in den Aktionswochen landkreisweit Hilfestellungen geben, damit dies besonders für ältere Menschen gelingen kann“, erläutert Daniela Schalinski, die Heidy und Dieter Rabs für ihr „unermüdliches Engagement“ dankte.

Alle zwei Jahre veranstaltet das Bayerische Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales diese bayernweiten Aktionswochen – heuer zum ersten Mal über einen Zeitraum von drei Wochen, die nunmehr zum sechsten Mal stattfanden, wobei Aldersbach sich das fünfte Mal daran beteiligt hat.



Bürgermeister Harald Mayrhofer (v.l.), Daniela Schalinski von der Fachstelle Senioren des Landkreises Passau sowie die Seniorenbeauftragten der Gemeinde Aldersbach Heidy und Dieter Rabs sind sichtlich erfreut über das Informationsangebot.

– Fotos: Mörtlbauer-Ruhland



Die Pflegedienstleiterin der Sozialstation Caritas, Evelyn Heyne (2.v.r.), informiert zusammen mit ihren Kolleginnen über die Möglichkeit der Tagespflege.

Und dieses Thema ist aktueller denn je. Ergebnisse der Bevölkerungsfortschreibung zeigen, dass

die Zahl der 65-jährigen und Älteren seit dem Jahr 1991 von 12 Millionen auf 18,7 Millionen im Jahr

2022 deutlich gestiegen ist. Eine besonders stark wachsende Gruppe älterer Menschen stellt dabei die Gruppe der sogenannten Hochbetagten ab 85 Jahren dar. Zählten sie im Jahr 1991 noch knapp 1,2 Millionen, hat sich diese Zahl mit 2,7 Millionen im Jahr 2022 mehr als verdoppelt. Solche Informationsveranstaltungen treffen somit den Nerv der Zeit.

Wer also Antworten auf die Fragen „Wie wollen wir im Alter leben und wohnen? Wie kann ich solange, wie möglich in meinen eigenen vier Wänden bleiben?“ suchte, der war hier genau richtig. Dabei konnte man sich an den verschiedenen Ständen mit Infomaterial eindecken, sei es zum Thema Tagespflege oder Unterstützung im Haushalt, beim Einkauf oder im Garten, den Notruftknopf oder Fördermöglichkeiten für barrierefreien Umbau.

Die örtliche Bücherei bietet neuerdings auch einen Hol- und Bringdienst an, wenn Leser, die nicht mehr so mobil sind, nicht auf Bücher verzichten möchten.

Auch die Kriminalpolizeiliche Beratungsstelle war vertreten und informierte über Einbruch und Enkeltrickbetrüger, die in letzter Zeit leider zunehmend zum Problem werden.

Die Verkehrswacht der Stadt und des Landkreises Passau klärte über die Gefahren für Senioren im Straßenverkehr auf. Im Mittelpunkt stand dabei das Thema „Fit im Auto“ mit wichtigen Hinweisen für sicheres Fahren im Alter. Dabei konnten die Besucher einen Sehtest absolvieren und ihr Reaktionsvermögen überprüfen. Ergänzend wurden Vorträge zu den Themen Patientenverfügung und Betreuungsvollmacht sowie Pflegekosten angeboten.

Impressionen

Australier in Aldersbach

Regelmäßig kommen Kreuzfahrt-Reisende aus Australien und Neuseeland nach Aldersbach, um Kirche und Brauerei zu erkunden!

Vernissage

Michael Lauss, Ivan Klapez & Hans Morhard
am 17.05.26





Festakt
„10 Jahre
Landesausstellung
Bier in Bayern“
am 13.05.26



Radlertag
am 17.05.26:
Start/Ziel Aldersbach



Senioren-Messe
am 17.05.26



Impressionen



KULTURLEBEN & TOURISMUS

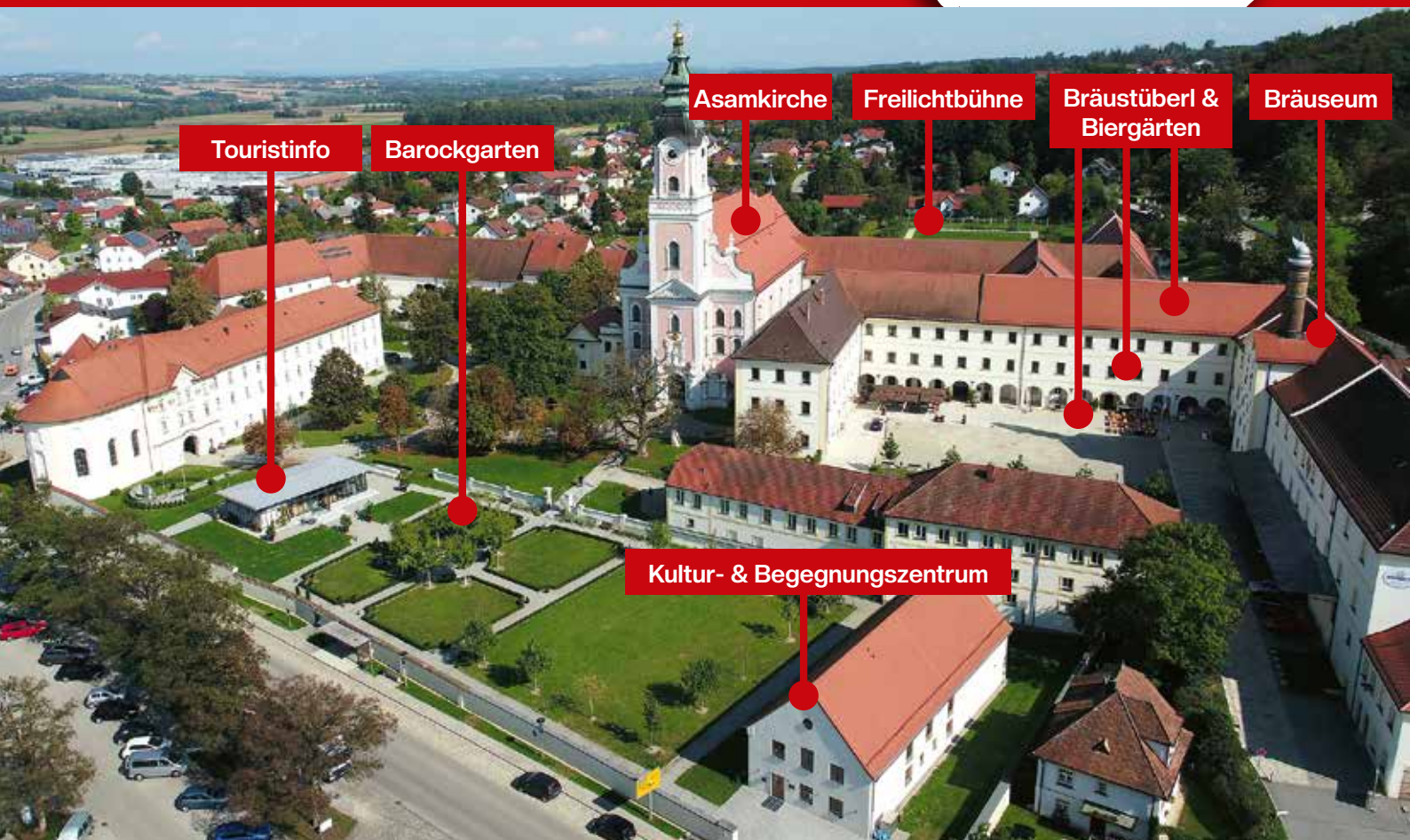
ASAM BRAUKULTUR BAROCK

BAYRISCH GMIATLICH

www.aldersbach.de

Gott und die (Bier)Welt

Tipps für einen
perfekten Tag in
Aldersbach



TOURISTINFO ORANGERIE

Die Touristinfo Orangerie ist dienstags bis sonntags von 10 – 16 Uhr besetzt
(bis Ende Oktober). Dort können Führungen gebucht werden:

Tel. 08543 / 9604-988 - touristinfo@aldersbach.de

SONDERAUSSTELLUNG
„Wirtshaussterben? Wirtshausleben!“

Prunkzimmer
Raum 1.5

AUSSTELLUNG
MICHAEL LAUSS &
KÜNSTLERFREUNDE

BRAUGESCHICHTE-AUSSTELLUNG
„Bier+Wir“ inkl. „Geist der Darre“

Zugang Bräuseum

Bewährtes bleibt – Neues kommt

Prokurist Tom Wagenpfeil und Geschäftsführer Ferdinand von Aretin sprechen übers Bräustüberl

Von Toni Scholz

Aldersbach. Es gab viele Maßnahmen rund um das Aldersbacher Bräustüberl, als bekannt wurde, dass Tom Wagenpfeil, der langjährige Wirt der „Aumonte Stubn“ Aunkirchen, nach Aldersbach ins legendäre Bräustüberl wechselt. Darf man seine Brotzeit noch mitbringen? Bleiben die Preise stabil? Das waren solche Fragen, die viele Stammgäste bewegten. Im Gespräch mit dem VA stellen der neue Prokurist Thomas Wagenpfeil und Geschäftsführer Ferdinand Freiherr von Aretin klar: „Für die Stammgäste ändert sich nichts! Die Preise bleiben stabil, Brotzeiten dürfen mitgebracht werden, aber wir erweitern das Angebot!“

In der deutlich erweiterten Küche hinter der Bräustüberl-Schänke laufen die letzten Arbeiten, die neuen Konvektomaten, die Backöfen der Profis, Edelstahlarbeitsflächen und die Spülküche sind schon fast fertig und zum 1. Juni werde der Probelauf der neuen Küche unter der Regie von Bernie Kaiser, altbewährter Koch der Aumonte Stuben, mit einer „Schweinsbratenpremiere“ starten, kündigten Wagenpfeil und von Aretin an.

Neben traditionellem Schweinsbraten werde es künftig im Bräustüberl auch „Trebbmrot“ der beiden Aldersbacher Bäcker Bischl und Köppl geben, das als „1268ga Scherzl“ auf der Bräustüberlkarte zu finden sein wird, denn diese Jahreszahl markiert die erste urkundliche Erwähnung der Brauerei Aldersbach. Dazu passt auch ein neu geschaffener „1268 Burger“, der auf jüngere Publikum abzielt, und auch Neues wie „Dreierlei Saures“, Pressackvariationen und viel Zwiebeln, werden die kalte Küche im Bräustüberl mehr als nur erwei-



Das Bessere ist der Feind des Guten: Ferdinand von Aretin (l.) und Tom Wagenpfeil haben viele neue Ideen fürs das erweiterte Aldersbacher Bräustüberl.

– Foto: Toni Scholz

tern. Die neue Küchenkapazität werde auch für das Catering großer Feste, von der Trauung bis zum Leichenschmaus, ausreichend sein, versichert Wagenpfeil.

Die Zutaten für die neue Speisekarte sollen alle aus der Region von persönlich bekannten Partnern bezogen werden, kündigen die beiden außerdem an. „Wir wollen die Synergien rund um Aldersbach nutzen und die Aldersbacher mitnehmen“, sagt Prokurist Tom Wagenpfeil voller Überzeugung.

Die neue Küche wurde in die bestehenden Räumlichkeiten des Bräustüberls eingepasst und konnte ohne große Umbaumaßnahmen verwirklicht werden. Trotzdem seien mehr als 100 000 Euro für die Umgestaltung zu investieren ge-

wesen. „Aus der kleinen provisorischen Anrichte, die in den 80er Jahren installiert wurde, wird eine leistungsfähige, moderne Küche die auch die Versorgung von vielen Gästen in kurzer Zeit ermöglicht“ ist sich Geschäftsführer Ferdinand von Aretin sicher.

Dazu beitragen sollen im Lauf des Jahres Thementage und -wochen im Bräustüberl, etwa ein Rehragout- oder Brat-Tag. Kabarett und Kleinkunst werde es unter dem Slogan „Glump und Zeug“ geben, Kabarettisten und Küche sollen thematisch Hand in Hand arbeiten. Und: Bald beginnt die Fußball-Weltmeisterschaft. Dafür gibt es eine fünf mal drei Meter große LED-Wand im Rosengarten zum Public-Viewing, die bei

schlechtem Wetter ins Refektorium, den großen Saal im Bräustüberl, umziehen kann.

Im Herbst ist zudem ein Hopfen-Rendezvous geplant, bei dem jeder Besucher gegen eine Pauschale sein Bier aus einem antiken 500-Liter-Holzfass zapfen darf, aber zeitlich beschränkt nur zwischen 18 und 20 Uhr.

Auch über eine Neuauflage der legendären „Bräukeller-Sessions“ denkt Tom Wagenpfeil nach. „Der erste Weihnachtsfeiertag ist für viele ein Partyabend, warum sollen wir diese Tradition nicht wieder aufleben lassen?“, denn man wolle „die Jungen mit unseren Stammgästen zusammenbringen.“ Für all diese Pläne werde man sich auch personell verstärken müssen.

Quelle: Vilshofener Anzeiger, 27.05.2026

BRAUEREI-FÜHRUNGEN

Von April bis November gibt es donnerstags und sonntags offene Brauereiführungen ohne Anmeldung. Treffpunkt ist jeweils um 15.00 Uhr in der Orangerie.

KLOSTERLADEN

Der Klosterladen hat mittwochs bis sonntags von 12-17 Uhr geöffnet (bis Ende Oktober). In dieser Zeit ist auch

der Zugang ins Bräuseum Kloster Aldersbach zu den Ausstellungen „Bier+Wir“ sowie „Wirtshaussterben? Wirtshausleben!“ möglich.

Tel. 08543/9604-33.

Siehe auch www.touristinfo.aldersbach.de

Feste / Veranstaltungen / Konzerte

BAYERISCHE
LANDESORDNUNG



ALDERSBACH FEIERT: 10 JAHRE LANDESAUSSTELLUNG „BIER IN BAYERN“!

Im Jahr 2026 jährt sich zum 10. Mal die erfolgreiche Landesausstellung „Bier in Bayern“ in Aldersbach zum Thema „500 Jahre Reinheitsgebot“. Vom 29. April bis 30. Oktober 2016 hatte die vom Haus der Bayerischen Geschichte im Kloster ausgerichtete Ausstellung mit Rahmenprogramm über 230.000 Besucher angezogen.

Bereits weit im Vorfeld der Landesausstellung 2016 hatte regelmäßig ein Organisationsteam getagt aus Vertretern des Landratsamtes Passau sowie der Gemeinde und der Brauerei Aldersbach. Auf Initiative der Gemeinde Aldersbach wurde nun von den Beteiligten ein Programm zum Jubiläum aufgestellt. Auf Vorschlag des Landrats Raimund Kneidinger hat die Sparkasse Passau für das Jubiläumsprogramm eine Spende in Höhe von 1.000 € zur Verfügung gestellt.

Im Bräuseum Kloster Aldersbach wird in Kooperation mit dem Kulturreferat des Landkreises Passau eine Ausstellung mit Michael Lauss gezeigt. Lauss ist Schöpfer des Landesausstellungsmaskottchens „Bavaria“, die auch in diesem Jahr wieder auf dem Aretin-Platz postiert wird. Zusammen mit Lauss stellen in den Räumen im 1. Obergeschoss der Hauzenberger Skulpturist Hans Morhard und Ivan Klapetz aus.

Als Schlusspunkt soll eine Veranstaltung am Aretin-Platz stattfinden, geplant am Freitag, 2. Oktober 2026.

Auf der nächsten Seite finden Sie eine Übersicht der Veranstaltungen am Aldersbacher Klosterareal, die unter dem Motto „10 Jahre Landesausstellung Bier in Bayern“ stehen. Weitere Termine folgen.



10 Jahre „Bier in Bayern“

FR 19.6.

HOFKAPELLE MÜNCHEN

Mozart virtuos; Klavier- und Violinkonzerte von Mozart und Zeitgenossen, 19 Uhr, Asamkirche

SO 21.06. 11:00 Uhr

KLOSTERERLEBNIS-FÜHRUNG

mit „Abt Theobald“

SO 19.07. 18:00 Uhr

SOMMERKONZERT

Johannesbläser Vilshofen

SA 25.07.

PETZENHAUSER & WÄHLT

„Paradies“, Freilichtbühne

FR 07.08.2026

„AUF A WORT“,
Konzert, Freilichtbühne

SO 09.08.

„BEPPO CALZONE“

Musikkabarett, Freilichtbühne

FR-SO 21.08.-23.08.

DIGA – DIE GARTENMESSE 2026

Klosterplatz und Barockgarten

SO 13.09.26

TAG DES OFFENEN DENKMALS

Klostererlebnis-Führungen mit „Abt Theobald“
11 Uhr; mit „Bruder Kastner“ 14 Uhr

FR 25.09.

„MENDELSSOHN'S ELIAS“

Konzerthaus Blaibach; 19 Uhr;
Asamkirche Aldersbach

SO 27.09.

INTERNATIONALER VOLKSMUSIKTAG 2026

mit Kunsthandwerk- und Bauernmarkt,
Klosterareal Aldersbach

FR 02.10.

HOFKAPELLE MÜNCHEN

Brilliant Violinduelle - Virtuose Highlights von Vivaldi, Tartini und Zeitgenossen; 19 Uhr, Asamkirche

FR 02.10.

ABSCHLUSSVERANSTALTUNG

mit Lichtshow, Freiherr-v.-Aretin-Platz

Geplante Aktionen:

Präsentationen Bräuseum Kloster Aldersbach:

- Impressionen „Rückblick auf 185 besondere Tage“
- „ALDERSBACH Damals und Heute“
- Vorführung Kirchensanierung-Dokumentation

Änderungen vorbehalten.

Weitere Informationen folgen.

Bitte beachten Sie Meldungen online

unter www.aldersbach.de

sowie in der Tagespresse.

- Neues Gesundheitszentrum
- Kostenloses Parken direkt vor der Haustüre
- Kleines, aber feines familieäres Kolleginenteam

Peter La Rue
ZAHNARZTPRAXIS Gesundheitszentrum Aldersbach

UNSER TEAM SUCHT VERSTÄRKUNG!

WIR SUCHEN AB SOFORT:
Zahnmedizinische Fachangestellte (m/w/d)
in Teil-/Vollzeit

www.zahnarzt-aldersbach.de

Ruf uns an unter: 08543/4989

Feste / Veranstaltungen / Konzerte



**EINLADUNG
ZUM
ALDERSBACHER
PFARRFEST
AM
28. JUNI 2026**

Wir laden Alt und Jung sehr herzlich zum Pfarrverbands-
gottesdienst in der Asamkirche um 10.00 Uhr,
musikalisch gestaltet vom Chor Canto Allegro und zum
anschließenden Pfarrfest mit Begegnung der Gläubigen
aus den unterschiedlichen Pfarreien ein. Der Erlös wird
für die Innenrenovierung unserer Kirche gespendet.

Seizew
PHYSIOTHERAPIE

Dietmar-von-Ayst-Str. 4 | 94501 Aldersbach
Tel. 08543/4944 | Fax. 08543/4944

Termine nach Vereinbarung

**70
JAHRE**

EVANGELISCHE
KREUZKIRCHE
AIDENBACH-ALDERSBACH

SONNTAG
12. JULI 2026



FESTGOTTESDIENST
UM 10.00 UHR



MUSIK
• Posaunenchor
unter der Leitung von
Rüdiger Blasius-Pangritz
• Neue Geistliche Lieder
mit Sonja Engli-Weber



GESTALTUNG
Predigtteam Aidenbach



IM ANSCHLUSS
GEMEINDEFEST!

Logopädie

Zahra
Araqqas



**Behandelt Probleme der Stimme,
der Sprache und des Sprechens.**
Das medizinisch-therapeutische
Fachgebiet beschäftigt sich mit der
Diagnose und Behandlung von
Störungen in diesem Bereich.
Ziel ist es, die Kommunikationsfähig-
keiten der Betroffenen zu verbessern
bzw. wiederherzustellen.

**Termin nach Vereinbarung
Tel. 0170 9083929**

AUTOHAUS - TANKSTELLE

ERICH SCHÄDELBAUER

KFZ-MEISTERWERKSTATT – DEKRA/TÜV STÜTZPUNKT
ALDERSBACHER STR. 3 94501 WALCHSING



**24 Stunden
Tanken**

NEUER
TANKAUTOMAT

KONTAKTLOS
AUCH MIT
HANDY
KARTE
UHR

-Tankgutscheine

-Monatstankkonto
mit Tankchip

-Bezahlen mit EC-
/Kreditkarten/DKV

Feste / Veranstaltungen / Konzerte

16. DER LANDKREIS PASSAU PRÄSENTIERT

FAMILIENFEST

26.7. FEST

ab 9.30 Uhr

Weitere Informationen unter www.landkreis-passau.de/familienfest

Spiel | Unterhaltung | Spaß

Aicha v. Wald

Am Sportgelände an der Ohe

Veranstalter: Landkreis Passau, Domplatz 11, 94032 Passau, www.landkreis-passau.de

PA LANDKREIS PASSAU



- Führung mit „Abt Theobald“, sonntags 11 Uhr
- Führung mit „Bruder Kastner“, sonntags 14 Uhr

Abt-Führung
Treffpunkt vor
Rathaus-Portal:
21.06., 13.09.

Kastner-Führung
Treffpunkt vor
Touristinfo Orangerie:
13.09.

Anmeldung unter tourismus@aldersbach.de,
Tel. 08543/9610-32 (auch Anfragen für Gruppen) oder
online unter www.aldersbach.de

Bus kostenlos

BADEBUS

ins Freibad
Unteriglbach

ab 12 Jahre*

entfällt bei
schlechter
Witterung

26.5. – 10.9.

Dienstag & Donnerstag

Ferien: 13:00 Uhr, Schultage: 14:30 Uhr

Aldersbach Nahkauf/Klostergarten
 Aldenbach Marktplatz
 Beutelsbach Grundschule

Rückfahrt: 18:00 Uhr

0,- € Ticket

*Info:

Bräustüberl Aldersbach

WM-LIVE-ÜBERTRAGUNGEN

20.06.26 Deutschland – Elfenbeinküste, 22 Uhr
25.06.26 Ecuador – Deutschland, 22 Uhr
auf Großbildleinwand im Rosengarten
(bei schlechter Witterung: Bräustüberlsaal)

In den Sommermonaten findet kein
musikalischer Weißwurst-Frühschoppen statt.
Nächste Frühschoppen-Termine:
25. Oktober, 29. November, 27. Dezember



EINLADUNG ZUM HOPFENZUPFEN



Am **Samstag, den 5. September**, wird wieder Hopfen aus dem Aldersbacher Hopfengarten gezipft. Die Hopfenkönigin des Stammtisches Bruder Kastner und unsere Wolnzacher Hopfenbauern sind wieder dabei wie in den letzten beiden Jahren. Nach 10 Minuten wiegen wir die Hopfenmenge und ermitteln die Person mit der höchsten Menge. Einen kleinen Preis gibt es auch für jeden Teilnehmer. Zudem besteht die Möglichkeit, in der Schaubrauerei den Brauvorgang eines Sudes mitzuerleben.

Wir freuen uns auf Euren Besuch.
Stammtisch Bruder Kastner

Asamkirche Mariä Himmelfahrt, Aldersbach

Konzertreihe 2026

Mittagskonzert

Sonntag, 5. Juli 2026 um 12.00 Uhr

Diözesanblechbläser- ensemble Passau

musiziert Werke von

**William Byrd,
Melchior Franck,
Giovanni Gabrieli
sowie Chris Hazell**

unter der Leitung von
Michael Beck

weitere Konzerttermine an folgenden Sonntagen:
2. August 2026, 6. September 2026, 4. Oktober 2026

Eintritt frei - Spenden erbeten

ASAMCAFE Da Nanda
Italianischer Abend
4. JULI 2026
UM 18:00 UHR
Freut euch auf einen stimmungsvollen Abend im Asamcafe!
Wir sorgen für euch, genießt den Abend.
Freut euch auf einen besonderen Abend mit Musik, guter Stimmung.
Buona Sera!
Live-Musik! mit der Band "Just 4 Fun"
Musik, Genuss, Bello Italia!
Freiherr-von-Aretin-Platz 3
94501 Aldersbach
Wir freuen uns auf einen unvergesslichen Abend mit euch.

> *See the difference* <

**Qualität, die du jeden Tag siehst!
Markengläser zum Aktionspreis:**

ZEISS
Mit modernem Blaulichtfilter
Brille mit individueller Stärke
Zeiss Markenqualität
Beste Beschichtung
statt für 357€
279€
* Preis/Pair zzgl. Brillenfassung.

optik thierfelder gmbh

Aidenbach · Vilshofen · www.optik-thierfelder.de

MdL Meyer besucht Lm-therm in Aldersbach

Der mittelständische Betrieb Lm-therm in Aldersbach wird bereits in der zweiten Generation geführt – mittlerweile mit rund 50 Mitarbeitenden, die in vielen Bereichen noch stark auf Handarbeit setzen. Davon durfte sich MdL Stefan Meyer bei einem Betriebsbesuch gemeinsam mit Aldersbachs Bürgermeister Harald Mayrhofer nun selbst überzeugen.

Das Geschäftsmodell von Lm-therm basiert auf vier Säulen: Schrankklimatisierung, Kabeltechnik, Baugruppenmontage sowie der Bereich Sonderbau, der mit über 70 Prozent den Hauptanteil des Absatzes ausmacht. „Der Schaltschrank ist dabei oft der Schlüssel, damit wir mit unseren verschiedenen Produkten bei den Kunden überhaupt Fuß fassen“, erklärt Manuel Waldbauer, der stellvertretende Betriebsleiter bei einem Rundgang durch den Betrieb. Derzeit befindet sich das Unternehmen noch in der letzten Phase der Umbaumaßnahmen. „Wir haben unsere Lager- und Produktionsfläche deutlich erweitert und in diesem Zusammenhang auch sämtliche Arbeitsplätze auf Stand gebracht – modern, gutes Licht, einfach beste Bedingungen für unsere Angestellten“, so Betriebsleiter Manfred Sedlmair.

„Bei uns kommt alles aus einer Hand. Dabei stützen wir uns auf 60 Jahre Erfahrung im Bereich der industriellen Klimatisierung“, erklärt Vorstand Franz Achter. Im Fokus stehen Schaltschrankheizungen, beziehungsweise Kühlgeräte für den perfekten Schutz sensibler Elektronik. „Feuchtigkeit oder auch Frost sind im Zusammenhang

mit Elektronik die größten Gefahren. Innerhalb von Steuerungssystemen darf es weder zu kalt noch zu warm werden – genau hier kommen unsere Heizungen und Kühlsysteme ins Spiel“, erklärt der Betriebsleiter. Ob Kompress-Kühlgeräte, Filterlüfter, Thermostate, Schaltschrankheizungen, Lüfterheizungen – die Produktvielfalt ist dabei nahezu unerschöpflich. Auch, weil sich der Betrieb auf kundenorientierte Individuallösungen spezialisiert hat. „Unser Grundprodukt, das von Gründer Leo Möskes entwickelt wurde, kommt aber immer noch zum Einsatz“, betont Sedlmair weiter. Wärmemanagement erlange in Zeiten der stetig wachsenden Digitalisierung eine immer größere Bedeutung. „Letztlich geht es immer darum die Betriebsfunktionssicherheit zu erhöhen, Ausfälle zu vermeiden und die Lebensdauer von internen Bauteilen zu verbessern.

Einen völlig neuen Geschäftsbereich eröffnet Lm-therm nun mit dem Vertrieb von Industrietastaturen und Monitoren – „gerade in den Bereichen Lebensmittel oder auch Gesundheit bestehen hohe Anforderungen an die Hardware. Auch hier entwickeln wir entsprechende Individuallösungen, unter



MdL Stefan Meyer lässt sich vom stellvertretenden Betriebsleiter Manuel Waldbauer die Produkte von Lm-therm zeigen.

anderem für den medizinischen Bereich“, so Manuel Waldbauer.

MdL Meyer zeigt sich beeindruckt vom Tätigkeitsfeld des Unternehmens: „Es

ist immer wieder spannend und wertvoll zu erfahren, welche interessanten und bedeutenden Unternehmen wir bei uns im Landkreis haben.“

Text: Stefanie Starke



Netzwerk Junge Eltern / Familien

Fit und gesund durch den Familienalltag

Kostenlose Angebote für Junge Eltern/Familien mit Kindern von 0 bis 3 Jahren

Ernährung und Bewegung

- > Stillzeit, Beikost und Familienkost (laufend neue Kurse online)
- > Bewegungsangebote drinnen und draußen (Termin und Ort nach Vereinbarung)

Online und in Präsenz

Auch als Gruppenkurse ab 6 Personen buchbar.



www.aelf-pa.bayern.de/ernaehrung/familie

Herausgeber: AELF Passau, Immo: 71, 94026 Passau, Bildnachweis: Getty Images; Sverre Haugland, Druck: Flyeralarm GmbH, Würzburg



Vereine

FFW Aldersbach

SOMMERNACHTSFEST

18.07.2026, ab 16 Uhr im Feuerwehrgerätehaus

CHRISTBAUMVERSTEIGERUNG

19.12.2026, 19 Uhr im Gasthaus Mayerhofer

FC Aldersbach

JUGENDTURNIER „DINO-CUP“

04.07.2026

JUGENDTURNIER „ARETIN-CUP“

05.07.2026

WEIHNACHTSFEIER

28.11.2026, im Bräustüberl-Saal

ADVENTMARKT 06.12.2026

SPORTLERBALL 30.01.2027

MBC Haidenburg

SONNWENDFEUER

20.06.2026

TC Aldersbach

SOMMERNACHTSFEST

25.07.2026

FFW Uttigkofen-Haidenburg

OKTOBERFEST

Sa. 26.09.26 - So. 27.09.2026,

Samstag Musik: Lederhosen-Duo u. Barbetrieb

Dorfvereine Uttigkofen

CHRISTKINDLMARKT

21.11.26, Kirchplatz Uttigkofen

Vorankündigung 150-jähriges Gründungsfest KSV Walchsing

Der Krieger- und Soldatenverein Walchsing feiert im Juli 2027 sein 150-jähriges Gründungsfest und lädt die Bevölkerung herzlich dazu ein. Den Auftakt bildet am Samstag, 3. Juli 2027, eine Konzertveranstaltung mit der Band „Auf A Wort“. Am Samstag, 10. Juli, findet der Dorfabend statt. Roland Stetter sorgt mit Musik, Humor und unterhaltsamen Einlagen für beste Stimmung. Ergänzt wird das Programm durch Barbetrieb, Getränke, Festküche sowie Ehrungen. Im Mittelpunkt stehen Geselligkeit und Dorfgemeinschaft. Der festliche Höhepunkt folgt am Sonntag, 11. Juli 2027, mit dem Gründungsfest in der Festhalle Walchsing. Geplant sind ein Treffen der Vereine, ein gemeinsamer Umzug, die kirchliche Weihe sowie anschließender Fest- und Barbetrieb. Der KSV Walchsing freut sich auf viele Gäste und ein würdiges Jubiläum. Nähere Infos unter www.ksv-walchsing.de

FFW Pörndorf

FESTABEND FFW UNTERGRAFENDORF

19.06.2026, Untergrafendorf, 18:30 Uhr

GRÜNDUNGSFEST FFW UNTERGRAFENDORF

20.06.2026, Abfahrt Feuerwehrhaus, 7:30 Uhr

GRÜNDUNGSFEST FFW GÖBERTSHAM

19.07.2026, Abfahrt Feuerwehrhaus, 7:30 Uhr

GRÜNDUNGSFEST FFW UNTERBUBACH

13.09.2026, Abfahrt Feuerwehrhaus, 7:30 Uhr

WEIN- UND MOSTFEST

17.10.2026, Feuerwehrhaus, ab 19:00 Uhr

CHRISTBAUMVERSTEIGERUNG

05.12.2026, Gasthaus zur Post, ab 19:30 Uhr

Gartenbauverein Uttigkofen u. U.

RADLTOUR ZUM GEMÜSEHOF KUBY – LOCALFARM

11.07.2026, Ried/Arnstorf, Abfahrt Uttigkofen
12.00 Uhr, anschl. Einkehr in Mariakirchen

FERIENPROGRAMM

11.09.2026, Apfelsaft machen bei Rofritsch
Thomas, Pörndorf. Beginn: 13.30 Uhr

VORTRAG U. WANDERUNG

19.09.2026, zum Thema: Hecken und Früchte,
Beginn: 10 Uhr in Pörndorf mit Bauer Alexandra

SCHNITTKURS ÄLTEREN BÄUMEN

25.09.2026, Beginn: 15.00 Uhr; Ausweichtermin:
26.09, 10 Uhr, Streuobstwiese Rofritsch, Pörndorf

Caritas Sozialstation

GESPRÄCHSKREIS DEMENZ FÜR PFLEGENDE ANGEHÖRIGE

Zuhören, austauschen, Unterstützung finden: Pflegende Angehörige von Menschen mit Demenz sind herzlich zu einem kostenlosen Gesprächskreis eingeladen. In geschützter Atmosphäre besteht Raum für Austausch, Entlastung und gegenseitige Unterstützung.

Maximilianstr. 1a, Vilshofen, 14 – 16.15 Uhr

06.07. | 14.09. | 12.10. | 09.11. | 07.12.2026

Anfragen: Frau Ritzinger (Vilshofener Raum) unter
08541 / 91 99 721 oder ab.vilshofen@caritas-pa-la.de

KOSTENLOSE BERATUNG

„RUND UM DIE PFLEGE“

Caritas Sozialstation,

Bahnhofsstr. 4, Aldersbach, 9 – 13 Uhr

07.07. | 04.08. | 15.09. | 06.10.

10.11. | 08.12.

(bitte anmelden unter 08541/9199721)

Internet <http://www.caritas-pa-la.de>



Gesunde Gemeinde

Für alle Veranstaltungen bitten wir um Anmeldung in der Gemeinde Aldersbach bei Annemarie Pelinka unter Telefon 08543-961012 oder pelinka@aldersbach.de



Willkommen im Frühling: Kräuterwanderung begeistert

Großes Interesse herrschte bei der Kräuterwanderung der Gesunden Gemeinde Aldersbach, die in Pörndorf stattfand. Rund 25 Teilnehmerinnen und Teilnehmer machten sich gemeinsam mit Kräuterpädagogin und Heilpraktikerin Alexandra Bauer auf den Weg, um die heimische Pflanzenwelt neu zu entdecken.

Unter der Leitung von Kräuterpädagogin und Heilpraktikerin Alexandra Bauer standen dabei nicht nur klassische Frühlingskräuter im Fokus, sondern auch junge Blätter, Triebe und Knospen heimischer Bäume. So sammelten die Teilnehmenden unter fachkundiger Anleitung unter anderem Blätter von Linde, Hainbuche und Eiche sowie frische Wildkräuter wie Schafgarbe und Spitzwegewich. Daraus entstand ein individueller Baumbblätter- und Wildkräutersalat, der im Anschluss gemeinsam verkostet wurde – ein besonderes Naturerlebnis, das Wissen und Genuss auf besondere Weise verband. Ein weiterer Höhepunkt war die Herstellung eines eigenen Knospen-Mazegrats: Bereits während der Wanderung konnten geeignete Knospen gesammelt und anschließend in vorbereiteten Gläsern angesetzt werden. So nahm jeder Teilnehmende ein selbst hergestelltes Naturprodukt mit nach Hause. Die Kombination aus fundiertem Pflanzenwissen, aktivem Sammeln und direkter Verarbeitung machte die Wanderung zu einem intensiven Erlebnis. Die Rückmeldungen der Teilnehmenden waren durchweg positiv – viele zeigten sich begeistert von der Vielfalt der Pflanzen und den alltagstauglichen Anwendungsmöglichkeiten. Die Veranstaltung machte deutlich, wie viel Wertvolles direkt vor der eigenen Haustür wächst und wie leicht sich heimische Pflanzen in den Alltag integrieren lassen. Auch in den kommenden Monaten sind bereits weitere Veranstaltungen geplant, die Naturwissen, Genuss und traditionelle Heilkunst miteinander verbinden: Am 23. Juni bietet Alexandra Bauer zudem in Aidenbach einen VHS-Kurs zur Knospenmedizin an. Die Teilnehmenden erhalten dort Einblicke in die Verwendung von Knospen und jungen Pflanzentrieben sowie in deren Einsatzmöglichkeiten in der Naturheilkunde.

Passend zur Erntezeit folgt am 19. September ein weiterer Kräuterspaziergang unter dem Motto „Hecken und Heckenfrüchte – lässt uns schlemmen mit allem, was die Natur uns jetzt anbietet“. Im Mittelpunkt stehen Wildfrüchte, Beeren und herbstliche Schätze aus Feld und Hecke, die



gemeinsam entdeckt und verkostet werden. Zum Jahresausklang lädt die Gesunde Gemeinde schließlich am 4. Dezember zu einem besonderen Vortrag mit Workshop von Alexandra Bauer zum Thema „Medizin der Antike: Oxymele und Elixiere“ ein. Die Teilnehmenden erfahren Wissenswertes über traditionelle Heilmittel aus vergangenen Jahrhunderten und können verschiedene Zubereitungen direkt selbst ausprobieren.

Pilzkurse/Pilzwanderungen 2026

(Mit Mathias Filberich, Pilzberater BMG)

Grundkurse: (Keine Vorkenntnisse erforderlich)

27.06.2026 um 17:00 Uhr, Gasthaus Mayerhofer (Lamellenpilze und weitere), 15,00€ pro Person. Plätze sind begrenzt. Dauer ca. 2-3 Std.

Pilzwanderungen: (Keine Vorkenntnisse erforderlich)

18.07.2026 um 9:00 Uhr, Umgebung Aldersbach. Dauer ca. 2-3 Std.

08.08.2026 um 9:00 Uhr, Umgebung Aldersbach. Dauer ca. 2-3 Std.

Der genaue Treffpunkt wird mit der Anmeldung bekannt gegeben. Plätze sind begrenzt. Anmeldung bitte unter pilze.aldersbach@gmail.com (Bitte entsprechenden Kurs oder Wanderung angeben)



**Ihr Top-Arbeitgeber
in Aldersbach.**

 **Lm-therm**

Werden Sie Mitglied der Lm-therm-Familie

Die Lm-therm Elektrotechnik AG steht seit über 60 Jahren für Qualität, Wertigkeit und Service im Bereich der industriellen Klimatisierung und hat über 30 Jahre Erfahrung in den Bereichen Kabeltechnik und Baugruppenmontage.

WARUM LM-THERM?

- Familienfreundliche und flexible Arbeitszeiten
- Flache Hierarchien
- Unbefristeter Arbeitsvertrag
- Faire Bezahlung
- Betriebliche Zusatz-Krankenversicherung
- Erholungsbeihilfe
- Monatlicher 50€ Gutschein
- Job-Rad-Leasing
- VL-Zuschuss

Neugierig geworden?

Lm-therm Elektrotechnik AG
Sulzbachstraße 15 - 94501 Aldersbach

www.lm-therm.de



FLIEGERBAUER
HOLZBAU + ZIMMEREI

Leistungen

- | | |
|-------------------|---------------|
| ▲ DACHSTÜHLE | ▲ FASSADEN |
| ▲ ALTBAUSANIERUNG | ▲ BEDACHUNGEN |
| ▲ HOLZRAHMENBAU | ▲ CARPORTS |
| ▲ AUFSTOCKUNG | ▲ CNC-ABBUND |

Zimmerei Josef Fliegerbauer GmbH & Co KG · Hauptstraße 21 94501 · Aldersbach – Pörndorf
Tel. 08547 / 365 · Fax 08547 / 332 · info@zimmerei-fliegerbauer.de · www.zimmerei-fliegerbauer.de

SB-Waschplätze und Sauger · lackschonende Portalwaschanlage



Büchereien

Bücherei Aldersbach

Ritter-Ortolf-Str. 1A, 94501 Aldersbach
Montag 18.00 – 19.00 Uhr
Mittwoch 09.00 – 10.00 Uhr
Freitag 15.00 – 16.00 Uhr

Bücherei Pörndorf

Pfarrheim Pörndorf, Sportplatzstr. 8, 94501 Aldersbach
Mittwoch 17.00 – 18.00 Uhr
Sonntag 10.00 – 11.00 Uhr

Volksbücherei Uttigkofen

Uttigkofener Straße 28, 94501 Aldersbach
Dienstag 17.00 – 18.00 Uhr

Bücherei Walchsing im Bürgertreff

Kriestorfer Straße 18, 94501 Aldersbach
Mittwoch 16.00 – 17.00 Uhr
Sonntags nach dem Gottesdienst

Pfarrverbandsbüro

Pfarrverbandsbüro Aldersbach

Ritter-Ortolf-Str. 1A, 94501 Aldersbach, Tel. 08543/1477
E-Mail: pfarramt.aldersbach@bistum-passau.de
Montag u. Mittwoch 09.00 – 12.00 Uhr und
Donnerstag 14.00 – 16.00 Uhr

Wichtige Rufnummern

Störung der Wasserversorgung	08543 / 9610-10
Bauhof, Herr Reitberger	08543 / 9610-40
Kläranlage, Herr Lehner	08543 / 787
Recyclinghof Aldersbach Öffnungszeiten unter	08543 / 4600 www.awg.de
Bauschuttdeponie Aldersbach	08543 / 1407
Abfallwirtschaftsgesellschaft Donau Wald	09903 / 9200
Kompostieranlage Ortenburg Öffnungszeiten unter	08542 / 2125 www.erdenprofis.de

Vorschau



Die nächste Ausgabe erscheint **am 17. September 2026**.
Gerne können Sie jederzeit
Beiträge, Fotos und Inserate an
greiler@aldersbach senden.

Anzeigenannahme unter
0 85 41 / 96 88 - 34.
Bitte beachten Sie hierfür
unseren **Annahmeschluss:**
21. August 2026.

Wir vereinen alles
unter einem Dach.

**Wo VERPACKUNG,
DRUCK & VERLAG
Hand in Hand gehen.**



www.donaudruck.de

donaudruck
PRINT & PACKAGING

Impressum

ALDERS KLOSTER BACHER KURIER

Herausgeber, Konzept & Design, Anzeigen, Druck:
Donaudruck GmbH
Telefon: 08541/9688-0, E-Mail: info@donaudruck.de
Web: www.donaudruck.de

Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt: Gemeinde Aldersbach

Anschrift Verlag: Donaudruck GmbH
Kloster-Mondsee-Straße 14, 94474 Vilshofen a.d. Donau

Der KLOSTERKURIER erscheint vier Mal jährlich und
liegt an folgenden Stellen kostenlos aus:

- VR-Bank • Bäckerei Köppl • Bäckerei Bischl • Nahkauf
- Asam Apotheke • Sparkasse • Edeka Hehenberger • Rathaus
- Gärtnerei Bauer • Bäckerei Lang
- Bäckerei Schönhofer fein & herzlich • Tankstelle Radlsbeck
- Zeitungskasten beim Kriegerdenkmal Pörndorf

Für unverlangt eingesandte Manuskripte keine Haftung.
Namentlich gekennzeichnete Artikel stellen die Meinung des
Autors, nicht aber in jedem Fall die der Redaktion dar.

Titelbild: Gemeinde

10 JAHRE BIER IN BAYERN

Ausstellung
des Kulturpreisträgers
Michael Lauss
mit Ivan Klopez
& Hans Morhard

Bis 04.10.26

MI-SO 12-17 Uhr

Zugang über den Klosterladen
Freiherr-von-Aretin-Platz 1
Bräuseum Kloster Aldersbach



LANDKREIS
PASSAU

